

MARKUS ÖHLER

Barnabas

*Wissenschaftliche Untersuchungen
zum Neuen Testament*

156

Mohr Siebeck

Wissenschaftliche Untersuchungen
zum Neuen Testament

Herausgeber / Editor

Jörg Frey

Mitherausgeber / Associate Editors

Friedrich Avemarie · Judith Gundry-Volf

Martin Hengel · Otfried Hofius · Hans-Josef Klauck

156

Markus Öhler

Barnabas

Die historische Person und ihre Rezeption
in der Apostelgeschichte

Mohr Siebeck

MARKUS ÖHLER, geboren 1967; 1985–91 Studium der Evangelischen Theologie an der Universität Wien; 1991–99 Assistent am Institut für Neutestamentliche Wissenschaft; 1999–2001 Forschungsaufenthalt am Institut für antikes Judentum und hellenistische Religionsgeschichte in Tübingen; 2001 Habilitation; seit 2001 a.o. Univ.-Prof. an der Evangelisch-Theologischen Fakultät der Universität Wien.

ISBN 3-16-147977-7 978-3-16-157259-3 Unveränderte eBook-Ausgabe 2019
ISSN 0512-1604 (Wissenschaftliche Untersuchungen zum Neuen Testament)

Die Deutsche Bibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliographie; detaillierte bibliographische Daten sind im Internet über <http://dnb.ddb.de> abrufbar.

© 2003 J. C. B. Mohr (Paul Siebeck) Tübingen.

Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung des Verlags unzulässig und strafbar. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

Das Buch wurde von Gulde Druck in Tübingen auf alterungsbeständiges Werkdruckpapier gedruckt und von der Großbuchbinderei Spinner in Ottersweier gebunden.

Für

Jonathan

Corinna

Tobias

*Whenever people agree with me
I always feel I must be wrong.*

Oscar Wilde

Vorwort

Die vorliegende Arbeit wurde im Mai 2001 von der Evangelisch-theologischen Fakultät der Universität Wien als Habilitationsschrift für das Fach „Neues Testament“ angenommen. Sie entstand in den Jahren 1997-2001 in Wien und Tübingen. Der Aufenthalt am Lehrstuhl für antikes Judentum und hellenistische Religionsgeschichte der Universität Tübingen wurde durch ein Erwin-Schrödinger-Stipendium des Österreichischen Fonds zur Förderung der Wissenschaftlichen Forschung ermöglicht.

Zu danken habe ich vielen Menschen, die mich auf meinem Weg begleitet haben: Prof. Wilhelm Pratscher hat die Arbeit und ihre verschiedenen Stadien verfolgt und vielerlei Unterstützung gewährt. Prof. Hermann Lichtenberger hat nicht nur strukturell, sondern auch durch vielfältige Anregungen das Wachstum der Arbeit gefördert. Prof. Martin Hengel hat ebenso wie Prof. Jörg Frey Anregungen gegeben, die in die Arbeit so weit wie möglich eingeflossen sind. Mein Lehrer em. Prof. Kurt Niederwimmer hat das Fortschreiten der Arbeit mit stetigem Interesse verfolgt.

Eine Reihe von Freunden und Freundinnen hat in der Tübinger Zeit die Arbeit begleitet, vor allem Friedrich Avemarie, Roland Deines, Alexandra Grund, Alexandra Riebe, Susanne Gillmayr-Bucher und Hans-Ulrich Weidemann. Weiterführende Hinweise, Lektüre von einzelnen Abschnitten und emotionale Unterstützung haben mehr zum Gelingen beigetragen, als man abschätzen kann. In Wien ist vor allem Matthias Geist, Rudolf Leeb und Marianne Grohmann zu danken. Markus Lang hat bei der Erstellung der Indizes und der Druckvorlage mitgearbeitet.

Gerold Lehner ist mir in finsternen Tälern und lichten Höhen während der Arbeit an diesem Buch zur Seite gestanden. Martin Stowasser hat sich als Kollege und Freund bewährt. Viele andere Menschen, auch meine Frau Monika, haben mich auf meinem Weg mit Barnabas begleitet. Ihnen allen sei gedankt. Meinen Kindern Jonathan, Corinna und Tobias ist dieses Buch gewidmet.

Wien, im April 2003

Markus Öhler

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	VII
Einleitung	1
<i>Kapitel 1: Barnabas, der Apostel (I Kor 9,6)</i>	
1. Kontext und Analyse	4
2. Exegese	6
3. Historische Informationen	10
A. Der Apostolat des Barnabas	10
(a) Der Aposteltitle bei Paulus	11
(b) Barnabas und das Apostelamt nach I Kor 9	13
(c) Barnabas, ein Apostel	14
B. Unterhaltsverzicht und Handarbeit	15
(a) Barnabas war nicht reich	16
(b) Um welche Arbeit handelte es sich?	16
(c) Seit wann üben Barnabas und Paulus den Unterhaltsverzicht?	17
(d) Der Befund zum paulinischen Unterhaltsverzicht	17
(e) Warum verzichteten Paulus und Barnabas auf Unterhalt durch Gemeinden?	19
<i>Kapitel 2: Die Zeit des gemeinsamen Wirkens von Paulus und Barnabas nach dem Galaterbrief (Gal 2,1-14)</i>	
1. Kontext und Analyse von Gal 2,1-14	25
2. Der Apostelkonvent (Gal 2,1-10)	31
3. Der antiochenische Zwischenfall (Gal 2,11-14)	50
4. Versuch einer historischen Rekonstruktion	58
A. Vorbemerkungen zur Chronologie	58
(a) Die zeitliche Einordnung der Mission entsprechend Acta 13f.	59
(b) Rekonstruktion einer paulinischen Chronologie	62
B. Barnabas und der Apostelkonvent	65
(a) Die Funktion des Barnabas und Paulus in Antiochien und der Anlaß für die Reise nach Jerusalem	65
(b) Barnabas und Paulus in Jerusalem	69
C. Barnabas und der antiochenische Zwischenfall	77
(a) Die Zeit zwischen Konvent und Zwischenfall	77
(b) Die Praxis in Antiochien	78
(c) Der Streit in Antiochien	85

Kapitel 3: Die Einführung des Barnabas in die lukanische Erzählung (Acta 4,36f.)

1. Die lukanische Darstellung.....	87
A. Kontext.....	87
B. Analyse.....	89
C. Exegese.....	91
Exkurs: Die Almosenethik und die Gütergemeinschaft.....	99
D. Sozialgeschichtliche Elemente in der Darstellung des Barnabas in Act 4,36f.	106
(a) Geschenke, Wohltäterschaft und Reziprozität in der Antike.....	106
(b) Geschenke, Wohltäterschaft und Reziprozität bei Lukas.....	110
(c) Der Verein als Gemeinschaft von Freunden.....	116
(d) Die Darstellung der Urgemeinde als Verein.....	125
Exkurs: Gemeindestrukturen bei Lukas.....	131
(e) Barnabas als Wohltäter der Gemeinde.....	133
(i) Barnabas, der Sohn des Trostes.....	133
(ii) Sozialgeschichtliche und soziologische Aspekte.....	135
E. Zusammenfassung zur lukanischen Darstellung.....	137
2. Historische Informationen.....	138
A. Die vorlukanische Überlieferung.....	138
B. Die Namen.....	139
(a) Joseph.....	140
(b) Barnabas.....	141
(i) Barnabas als Patronym.....	142
(1.) Befund.....	142
Exkurs: Jüdische Namen mit <i>bar-</i> in griechischer oder lateinischer Schrift.....	143
(2.) Beurteilung.....	150
(ii) Barnabas als Angabe des Herkunftsortes.....	151
(1.) Befund.....	151
(2.) Beurteilung.....	152
(iii) Barnabas als Ehrenbezeichnung.....	153
(1.) Befund.....	153
(2.) Beurteilung.....	158
(iv) Barnabas von Bar-Nebo.....	158
(1.) Befund.....	158
(2.) Beurteilung.....	166
(v) Zusammenfassung.....	166
C. Ein Levit.....	167
D. Ein Jude aus Zypern.....	173
E. Als Diasporajude in Jerusalem.....	178
F. Die Stellung des Barnabas innerhalb der Jerusalemer Gemeinde.....	181

Kapitel 4: Barnabas und die Einführung des Paulus in die Jerusalemer Gemeinde (Acta 9,26-30)

1. Die lukanische Darstellung.....	188
A. Kontext.....	188
B. Analyse.....	190
C. Exegese.....	191
2. Historische Informationen.....	197
A. Die vorlukanischen Überlieferungen.....	197

B. Der erste Jerusalemaufenthalt des Paulus.....	200
<i>Kapitel 5: Die Sendung durch die Gemeinde in Jerusalem (Acta 11,19-26)</i>	
1. Die lukanische Darstellung.....	202
A. Kontext.....	202
B. Analyse.....	202
C. Exegese.....	205
D. Sozialgeschichtliche Implikationen.....	216
2. Historische Informationen.....	216
A. Die Mission in der Diaspora (11,19-21.26e).....	216
B. Sendung und Wirken des Barnabas (11,22-24).....	219
C. Die Anwerbung des Paulus für die Gemeindegarbeit in Antiochien (11,25.26a-d).....	225
<i>Kapitel 6: Die Kollekte für die Gemeinden Judäas (Acta 11,27-30; 12,24f.)</i>	
1. Die lukanische Darstellung.....	228
A. Kontext.....	228
B. Analyse.....	229
C. Exegese.....	230
Exkurs: Die Namensreihenfolge von Barnabas und Saulus/Paulus.....	236
2. Historische Informationen.....	238
A. Die Kollekte.....	238
B. Johannes Markus.....	244
(a) Johannes Markus, der Neffe des Barnabas (Kol 4,10).....	245
(i) Der Verfasser des Kolosserbriefes.....	245
(ii) Die Beziehungen des Johannes Markus zu Paulus.....	246
(iii) Johannes Markus und Barnabas nach Kol 4,10.....	247
(b) Zusammenfassung.....	249
C. Barnabas und die Kollekte für Jerusalem.....	249
<i>Kapitel 7: Die Aussendung durch die antiochenische Gemeinde (Acta 13,1-3)</i>	
1. Die lukanische Darstellung.....	253
A. Kontext.....	253
B. Analyse.....	253
C. Exegese.....	255
2. Historische Informationen.....	261
A. Propheten und Lehrer in Antiochien (Act 13,1).....	261
B. Die Auswahl der Missionare (Act 13,2f.).....	267
<i>Kapitel 8: Die Mission auf Zypern (Acta 13,4-13)</i>	
1. Die lukanische Darstellung.....	272
A. Kontext.....	272
B. Analyse.....	272
C. Exegese.....	273
2. Historische Informationen.....	281
A. Die vorlukanischen Überlieferungen.....	281
B. Sergius Paullus.....	282
C. Die Reiseroute.....	285
D. Barnabas, Paulus und Johannes Markus.....	288

E. Die Missionsstrategie und der Erfolg auf Zypern.....	289
<i>Kapitel 9: Die Mission im pisidischen Antiochien (Acta 13,14-52)</i>	
1. Die lukanische Darstellung.....	292
A. Kontext.....	292
B. Analyse.....	293
C. Exegese.....	294
2. Historische Informationen.....	302
A. Die vorlukanische Überlieferung.....	302
B. Die Reiseroute.....	305
C. Das pisidische Antiochien.....	307
D. Der Missionserfolg und die Vertreibung der Apostel.....	310
<i>Kapitel 10: Die Mission in Ikonion (Acta 14,1-7)</i>	
1. Die lukanische Darstellung.....	316
A. Kontext.....	316
B. Analyse.....	316
C. Exegese.....	317
2. Historische Informationen.....	323
A. Die vorlukanische Überlieferung.....	323
B. Die Reiseroute.....	325
C. Ikonion.....	326
<i>Kapitel 11: Die Mission in Lystra (Acta 14,8-20)</i>	
1. Die lukanische Darstellung.....	330
A. Kontext.....	330
B. Analyse.....	330
C. Exegese.....	332
2. Historische Informationen.....	345
A. Die vorlukanische Überlieferung.....	345
(a) Der Wunderbericht.....	348
(b) Die Rede der Apostel.....	349
(c) Die Steinigung des Paulus.....	350
B. Die Stadt Lystra.....	352
C. Zeus und Hermes.....	353
D. Die Verehrung der Apostel als Götter.....	356
E. Die Steinigung.....	359
F. Zusammenfassung.....	359
<i>Kapitel 12: Die Rückreise nach Antiochien (Acta 14,21-28)</i>	
1. Die lukanische Darstellung.....	361
A. Kontext.....	361
B. Analyse.....	361
C. Exegese.....	362
2. Historische Informationen.....	370
A. Die vorlukanische Überlieferung.....	370
B. Die Reiseroute.....	373

Kapitel 13: Die Missionsreise des Barnabas und Paulus

1. Lukas über die erste Missionsreise des Paulus	377
2. Die Quellen des Lukas	378
A. Die Verwendung eines Itinerars	379
B. Die Verwendung einer „antiochenischen Quelle“	380
C. Die Verwendung einer galatischen Quelle	381
D. Verschiedene Einzelnachrichten	381
E. Doch ein Itinerar?	382
3. Rekonstruktion des historischen Reiseverlaufs – ein Versuch	384

Kapitel 14: Der Apostelkonvent (Acta 15,1-35)

1. Die lukianische Darstellung	390
A. Kontext und Gliederung	390
B. Die Vorgeschichte (Act 15,1-5)	394
(a) Analyse	394
(b) Exegese	395
C. Die Verhandlungen (Act 15,6-29)	403
(a) Kontext	403
(b) Analyse	404
(c) Exegese	406
(d) Sozialgeschichtliche Elemente in der Darstellung des Apostelkonvents	423
D. Die Nachgeschichte (Acta 15,30-35)	425
(a) Kontext	425
(b) Analyse	425
(c) Exegese	426
2. Historische Informationen	428
A. Übereinstimmungen und Unterschiede zwischen Lukas und Paulus	428
B. Die Quellen des Lukas	436

Kapitel 15: Die Trennung von Paulus und Barnabas (Acta 15,36-41)

1. Die lukianische Darstellung	439
A. Kontext	439
B. Analyse	439
C. Exegese	440
2. Historische Informationen	444
A. Die vorlukianische Überlieferung	444
B. Der Streit um Johannes Markus	446
(a) Zum Verhältnis von Act 15,36ff. und Gal 2,11ff.	446
(b) Der Streit um Johannes Markus	449

Kapitel 16: Das literarische Porträt des Barnabas – Autorintention und Leserrezption

1. Zur Methodik	455
2. Die Darstellung des Barnabas durch Lukas	458
A. Name	458
B. Beschreibungen	459
C. Beziehungen	460
(a) Die Jerusalemer Gemeinde und die Apostel	460

(b) Paulus	461
(c) Die antiochenische Gemeinde.....	464
(d) Die Juden	465
(e) Die Heiden.....	466
(f) Die Gemeinden der ersten Missionsreise	467
(g) Gott.....	468
D. Handlungen	469
(a) Handlungen innerhalb der christlichen Gemeinden	469
(b) Handlungen, die nach außen gerichtet waren	471
E. Das Auftreten des Barnabas im Erzählstrang	472
F. Zusammenfassung	473
3. Die Rezeption der Leserinnen und Leser.....	474

Kapitel 17: Der historische Barnabas – ein Rekonstruktionsversuch

Barnabas in Jerusalem	478
Barnabas in Antiochien.....	480
Barnabas als Missionar	483
Barnabas und die Trennung von Paulus.....	484

Literaturverzeichnis

1. Quellen.....	487
2. Hilfsmittel.....	492
3. Sekundärliteratur.....	493
4. Zusätzliche oder abweichende Abkürzungen.....	519

Register

1. Stellen	520
2. Autoren	556
3. Namen, Orte, Begriffe	563

Einleitung

Die vorliegende Untersuchung beschäftigt sich mit dem Apostel Barnabas vor allem unter zwei Gesichtspunkten: Zum einen soll versucht werden, der historischen Person näher zu kommen, zum anderen soll ihre literarische Rezeption in der Apostelgeschichte des Lukas erläutert werden.

Die Suche nach und die Beschäftigung mit einer Person, die vor ca. 2000 Jahren lebte, ist problematisch, im Falle des Barnabas mag sie sogar verwegen erscheinen. Die historisch-kritische Erforschung des Neuen Testaments hat in den letzten Jahren zwar mehr Zutrauen zu den Quellen des frühen Christentums gewonnen, auch und gerade zur Apostelgeschichte, sie hat freilich auch eingestehen müssen (oder sollte es zumindest), daß sie davon, „wie es wirklich gewesen ist“, heute mindestens so weit entfernt ist, wie es FRANZ OVERBECK oder FERDINAND CHRISTIAN BAUR waren. Für eine Untersuchung über Barnabas ist besonders tragisch, daß nur die wenigen Erwähnungen in den Paulusbriefen sowie vor allem die erste Hälfte der Apostelgeschichte als Quellenbasis dienen können.¹ Es überrascht daher auch nicht, daß von OTTO BRAUNSBURGERS Monographie „Der Apostel Barnabas. Sein Leben und der ihm beigelegte Brief“ (Mainz 1876) bis zur zweiten, umfangmäßig freilich viel kleineren Untersuchung von BERND KOLLMANN „Joseph Barnabas. Leben und Wirkungsgeschichte“ (SBS 175, Stuttgart 1998) einhundertzweiundzwanzig Jahre vergingen, bevor sich ein Exeget wieder an ein Buch über Barnabas wagte. Daß die fehlende Beschäftigung mit Barnabas auch dazu beitrug, seinen Anteil an der Geschichte des frühen Christentums zu vernachlässigen, ist ein Beweggrund für die vorliegende Untersuchung.

Da sich nun aber die Quellenbasis nicht geändert hat, liegt es nahe, sich neuer oder verfeinerter Methodik zu bedienen. Für die gegenwärtige Fragestellung besonders fruchtbar scheint mir dabei das Feld der antiken Sozialgeschichte zu sein.² Es geht nach meinem Verständnis dabei nicht nur darum, die Lebenswelt der Menschen der Antike zu rekonstruieren, sondern ich denke, daß es auch wichtig ist, nach den Formen von Sozialbeziehungen zu fragen, die möglicherweise von heutigen völlig unterschiedlich

¹Die altkirchlichen Zeugnisse geben uns leider keinerlei historisch verwertbare Angaben, was in gleicher Weise für den „Barnabas“-Brief, die Pseudo-Klementinen, die Zeugnisse der Kirchenväter, die Barnabasakten aus dem 6. Jhd. und das spätmittelalterliche Barnabasevangelium gilt; cf. zu diesem Thema den Überblick bei KOLLMANN, Barnabas 63ff.

²Für einen Forschungsüberblick zur sozialgeschichtlichen Exegese und den Versuch einer wissenschaftstheoretischen Einordnung cf. jetzt HOCHSCHILD, Sozialgeschichtliche Exegese 5ff.

sind (manchmal aber auch erschreckend ähnlich). Die Problematik soziologischer Exegese, einzelne Modelle an Texten „auszuprobieren“ ohne Rücksicht auf die Eigenaussagen der Quellen, ist mir dabei durchaus gegenwärtig. Diese Methode hat aber m.E. dort ihre Berechtigung, wo sie für die Texte offen bleibt: Durch die Anwendung von Modellen von Sozialbeziehungen, die sich durch antike literarische Quellen und vielleicht auch archäologische Funde bestätigen lassen, werden die Texte des Neuen Testaments in einer Weise verstehbar, die Dimensionen deutlich werden lassen, die für antike Leserinnen und Leser selbstverständlich waren. Für die Untersuchung des Barnabas haben sich dabei vor allem das Modell der Patron-Klienten-Verhältnisse sowie das der Reziprozität als fruchtbar erwiesen. Aus sozialgeschichtlicher Perspektive, also im Blick auf konkrete Lebensverhältnisse, politische und ökonomische Entwicklungen, lassen sich ebenfalls eine Reihe von anregenden Erkenntnissen für die Geschichte des Urchristentums sowie speziell für Barnabas gewinnen. Dabei sind neben lokalgeschichtlichen Besonderheiten im Laufe der Untersuchung auch das antike Vereinswesen besonders wichtig geworden.

Für die Frage nach den Quellen des Lukas, nach seinen Intentionen und nach dem historischen Gehalt der ihm vorliegenden Überlieferungen ist man freilich auch auf historisch-kritische Exegese und ihre methodischen Begrenzungen angewiesen. Die vorliegende Arbeit ist daher vor allem eine historisch-kritische Untersuchung.

Grundsätzlich möchte ich allerdings unterstreichen, daß sowohl sozialgeschichtliche bzw. kulturgeschichtliche Methodik wie der klassische historisch-kritische Zugang nicht mehr zu leisten vermögen, als verständlich zu machen, wie es gewesen sein *könnte*. Mehr als ein gewisses Maß an Plausibilität bleibt unerreichbar.

Da wir es im Folgenden vor allem mit Literatur zu tun haben, habe ich neben den oben genannten Überlegungen auch versucht, narrative und rezeptionsästhetische Ansätze zu verwenden, vor allem im Blick auf die Apostelgeschichte. Es erschien reizvoll, die Figur des Barnabas, so wie Lk sie darstellt, auch in ihrer Entwicklung im Erzählverlauf zu verfolgen. Dazu trat die Frage, wie Leser und Leserinnen des Lukas dessen zweites Werk rezipiert haben mögen. Dabei habe ich diese rezeptionsästhetischen Gedanken, deren theoretische Grundlegung ich hier nicht ausführlich erläutern kann³, nur an ausgewählten Punkten innerhalb der Einzelexegese eingebaut, da eine detaillierte Erörterung vom eigentlichen Ziel weggeführt hätte. Sowohl unter narrativer wie rezeptionsästhetischer Perspektive sind die Ergebnisse aber im abschließenden Teil festgehalten worden.

³ Cf. dazu v.a. MAYORDOMO, Anfang 132ff., der ein rezeptionsorientiertes Modell für die Evangelienexegese ausgearbeitet hat.

Der Aufbau der Arbeit ist so gestaltet, daß zunächst die Erwähnungen des Barnabas in den unumstrittenen Paulusbriefen im Mittelpunkt stehen (I Kor und Gal). Daraus werden die wesentlichen Eckpunkte für die historische Einordnung und Deutung der in Act 4-15 verarbeiteten Barnabastraditionen gewonnen, deren Aufarbeitung den zweiten und ausführlichsten Teil bildet. Schließlich wird in einer Zusammenfassung zunächst der literarische Barnabas noch einmal abgehandelt, bevor ich abschließend eine Rekonstruktion der historischen Person versuche.

Kapitel 1

Barnabas, der Apostel (I Kor 9,6)

1. Kontext und Analyse

In cc.8-10 des ersten Korintherbriefes behandelt Paulus das Problem des Essens von Götzenopferfleisch. In 8,1-12 wendet sich der Vf. an die Gruppe der „Starken“, die die richtige Erkenntnis hätten, daß das Essen von εἰδωλόθυστα kein Problem wäre, weil es keine εἴδωλα gäbe (vv.1-8), gebietet aber die Rücksichtnahme auf die „Schwachen“: Die ἐξουσία darf nicht dazu führen, andere in den Tod, d.h. wohl: zum Abfall von Christus, zu treiben (vv.9-12). Mit v.13 kommt Paulus auf seine eigene Praxis zu sprechen: Es selbst verzichtet auf das Essen von Fleisch, wenn es einem Mitchristen Anstoß bereitet.

In 9,1 schließt der Verfasser direkt an das erörterte Problem an, indem er seine eigene Position in der Gemeinde thematisiert. Dies führt er bis v.27 weiter, bevor er in 10,1 zur Frage der Eucharistie kommt. Der Abschnitt endet in 11,1 mit dem Aufruf an die Adressaten, Paulus nachzuahmen, der sich selbst an Christus orientiert.

Den Kontext der Erwähnung des Barnabas (9,6) bildet die Beschreibung der paulinischen Praxis als beispielhafter Verzicht. 9,1-27 läßt sich grob in zwei Abschnitte unterteilen (vv.1-18 und 19-27), doch im einzelnen weichen die in den Kommentaren vorgeschlagenen Gliederungen stark voneinander ab.¹ In diesem Zusammenhang sind für unsere Fragestellung zwei Probleme wesentlich:

- 1) Die Stellung von v.3 wird unterschiedlich beurteilt, da sich der Verweis auf eine ἀπολογία entweder auf die Verteidigung des paulinischen Apostolats gegen jene, die es Paulus nicht zusprechen (v.2a), beziehen kann (also auf vv.1f.)², oder auf den Unterhaltsanspruch, der Thema der

¹ Cf. den Überblick bei JONES, Freiheit 42ff. WOLFF, I Kor 187, gliedert: 1f.; 3-6; 7ff.; SCHRAGE, I Kor II 285f.: 1-3; 4-6; 7ff.; MERKLEIN, I Kor II 212: 1f.; 3-18 (3.4-6.7-12a.12b.13f.15-18).

² So etwa HEINRICI, I Kor 269; PROBST, Paulus 155ff.; MITCHELL, Paul 247; SCHRAGE, I Kor II 281; LINDEMANN, I Kor 201.

vv.4ff. ist.³ Es gibt einige Textsignale, die dafür sprechen könnten, daß vv.1-3 zusammengehören: So wechselt Paulus mit v.4 vom Singular in den Plural, er erwähnt zudem in vv.4ff. das Apostelamt nicht mehr und schließlich muß αὕτη am Ende des Satzes nicht unbedingt auf das Folgende verweisen. Dennoch scheint mir v.3 einen Neueinsatz zu bilden, der die Erörterungen in vv.4ff. vorbereitet. Die Konstruktion ἡ ἐμὴ ἀπολογία τοῖς ἐμὲ ἀνακρίνουσίν ἐστιν αὕτη findet sich fast identisch in II Kor 1,12: Ἡ γὰρ καύχησις ἡμῶν αὕτη ἐστίν, und damit wird eindeutig der folgende Abschnitt eingeleitet.⁴ Ich gehe daher davon aus, daß Paulus mit der Bezeichnung „Apologie“ auf die folgenden Verse verweist.

- 2) J.B.BAUER hat darauf hingewiesen, daß die ersten beiden Fragen, die in vv.4-6 gestellt werden, also jene nach Essen und Trinken bzw. der Mitnahme von Frauen, nicht unbedingt im Kontext des Unterhaltsanspruchs zu lesen wären.⁵ Dagegen ist allerdings einzuwenden, daß die formal parallele Gestaltung der drei Fragen (μη οὐκ ἔχομεν - μη οὐκ ἔχομεν - ἢ ... οὐκ ἔχομεν) m.E. durchaus als Hinweis darauf zu werten ist, daß Paulus alle drei Punkte auf die Unterhaltsproblematik bezogen wissen wollte.⁶ Gegen einen Bezug von v.4 (φαγεῖν καὶ πίνειν) auf das Essen von Götzenopferfleisch spricht, daß in c.8 Trinken keine Rolle gespielt hatte.⁷

Mir erscheint daher für die vv.1-18 folgende Strukturierung am plausibelsten:

- vv.1f. Die Begründung des Apostolats
 vv.3-14 Die Begründung des apostolischen Unterhaltsanspruchs
 vv.15-18 Der Verzicht auf die Ausübung des Anspruchs

Die Argumentation in vv.3-14 ist so strukturiert, daß jeweils zwei ähnliche Begründungswege eingeschlagen werden.⁸ Nach der Einleitung (v.3) findet sich zunächst ein Verweis auf die allgemeine Praxis, mit dem die

³ So BACHMANN, I Kor 318; LIETZMANN, I Kor 40; BARRETT, I Cor 201; CONZELMANN, I Kor 187f.; LANG, I Kor 115; LÜDEMANN, Paulus II 105; FEE, I Cor 401; SCHMELLER, Paulus 396; VOLLENWEIDER, Freiheit 199f.; WITHERINGTON, Conflict 207; WOLFF, I Kor 187; KREMER, I Kor 182f.; MERKLEIN, I Kor II 209f. WILLIS, Apologia 34, bezeichnet v.3 als „transition verse“.

⁴ Verweise mit οὗτος auf folgende Abschnitte finden sich auch in I Kor 1,12; 7,29; 11,17; 15,50. Alle diese Belege sind zwar mit einem Verbum des Redens verbunden (so der Einwand von SCHRAGE, I Kor II 281 Anm.18), doch ist ἀπολογία schließlich auch eine Rede.

⁵ BAUER, Uxores 103; cf. schon BACHMANN, I Kor 320f.; ähnlich JONES, Freiheit 44.

⁶ So auch die Mehrheit der Exegeten, zuletzt etwa SCHRAGE, I Kor II 285; MERKLEIN, I Kor II 217. Die Abfolge von drei zusammenhängenden Fragen, deren letzte mit ἢ eingeleitet wird, findet sich auch in v.7.

⁷ Cf. MERKLEIN, I Kor II 217.

⁸ Cf. v.a. PRATSCHER, Verzicht 284f.; MITCHELL, Paul 247f.

eigenen ἔξουσία begründet werden sollen (vv.4-6). Daran angeschlossen ist eine allgemeine Begründung aus der Erfahrungswelt der Leser und Leserinnen (v.7), eine Ableitung des Unterhaltsrechts aus der Schrift (vv.8-11) sowie erneut aus der allgemeinen Praxis (v.12a). V.12b bringt eine erste Konkretisierung sowie den Hinweis darauf, daß Paulus, Barnabas und andere auf den Unterhaltsanspruch verzichten.⁹ Mit v.13 bringt der Vf. in einem zweiten Begründungsdurchgang erneut einen Hinweis aus der Alltagswelt sowie anschließend (v.14) ein Herrenwort. Vv.15-18 dienen dann zur ausführlichen Begründung des Verzichts.¹⁰

Zur Textkritik: In v.1 wird in Abwandlung zur wohl ursprünglichen Lesart die Reihenfolge von ἐλεύθερος und ἀπόστολος vertauscht (bei D F G Ψ Koine a b sy^h; Ambst Pel), wahrscheinlich unter dem Eindruck der Auseinandersetzung um das Apostelamt in II Kor. Statt ἀδελφῶν γυναῖκα haben in v.5 einige Handschriften (F G a b; cf. auch Tert Ambst Pel) γυναῖκας, so daß damit nur die Mitnahme von Frauen, nicht aber von Ehefrauen gemeint ist. Dies entspricht auch der altkirchlichen Auslegung des ursprünglichen Textes.

2. Exegese

Die erste Frage οὐκ εἰμὶ ἐλεύθερος; (v.1a) thematisiert das Problem, das Paulus durch einen Verweis auf seine apostolische Existenz im Blick auf den Unterhalt behandeln will. Als Apostel, der sich für dieses Amt auf eine Christusvision und auf sein Wirken in Korinth beruft (vv.1cd), hat er die Freiheit, sich entscheiden zu können zwischen der Annahme von Unterhaltszahlungen durch die Gemeinden, auf die er ein Recht hat (vv.3ff.), und der Versorgung durch die eigene Arbeit.¹¹ V.19 definiert dies entsprechend als Freiheit von allen (ἐλεύθερος γὰρ ὢν ἐκ πάντων), also als Unabhängigkeit von menschlichen Autoritäten.¹² Wenn aber gleichzeitig der

⁹ Zum Subjektwechsel siehe unten.

¹⁰ Auffällig ist auch die Verwendung von Plural bzw. Singular: Die Einleitung (v.3), der Hinweis auf die Redesituation (v.8) und die ausführliche Begründung des Verzichts (vv.15-18) sind im Singular formuliert, sonst schließt sich Paulus stets in den Plural mit anderen zusammen (v.a. vv.4-6.10-12.14).

¹¹ „Demnach sind die Themen ‚Apostelrecht‘ und ‚Apostolat‘ dem Thema Freiheit untergeordnet“ (LOHMEYER, Apostelbegriff 412). Eine ähnliche Freiheitssituation hat nach 7,39 eine Witwe: Sie kann nach dem Tod ihres Mannes als Freie wählen, wen sie heiraten möchte. Aus der Gebundenheit ist sie in eine Position der Wahlfreiheit gekommen. Es handelt sich entsprechend in c.9 um eine spezifisch apostolische Freiheit.

¹² Cf. zum Problem der Freiheit, das uns hier nicht ausführlicher beschäftigen muß, die Erörterungen etwa bei NIEDERWIMMER, Freiheit 205ff.; VOLLENWEIDER, Freiheit 199ff.

Verzicht auf Unterhalt mit der Sorge für das Evangelium begründet wird (v.12), an dessen Verkündigung Paulus durch die ἀνάγκη gebunden ist, so ist für ihn der Unterhaltsverzicht göttliches Gebot.¹³

Zuvor deutet Paulus allerdings an, daß es Leute gibt, denen gegenüber er sich verteidigen müßte. Diese behaupten, er wäre kein Apostel (v.2). Im Blick auf die Adressaten verweist Paulus darauf, daß *sie* dies selbstverständlich anerkennen würden. Ihre Existenz als christliche Gemeinde, die von ihm gegründet wurde, ist „Brief und Siegel“ seines Apostolats. Daraus läßt sich wohl entnehmen, daß die Bestreiter des paulinischen Apostolats von außen kamen.¹⁴ Sie waren es auch, die den Apostel beurteilten, was sich dieser zuvor bereits ausdrücklich verboten hatte (4,3f.). Ihnen gilt auch die mit v.3 eingeleitete Apologie¹⁵, die notwendig ist, um den paulinischen Gebrauch der Freiheit, wie er in vv.15-18 beschrieben wird, tatsächlich als Verzicht auf legitime Anrechte begreiflich zu machen.¹⁶

Was nun folgt (vv.4-6), ist weder eine ausgeführte Ableitung des paulinischen Apostolats, wie es in v.1 angedeutet ist, noch eine klassische Verteidigungsrede¹⁷, sondern eine Behauptung des apostolischen Anspruchs auf Unterhalt durch die Gemeinden. Dabei ist das Ziel der rhetorischen Fragen, in denen die ἐξουσία des Apostels im Zentrum steht, erst in vv.11f. erreicht: Es handelt sich um ein Anrecht, das Paulus wie die anderen Apostel hat, auf dessen Inanspruchnahme er aber ausdrücklich verzichtet (v.18). Dabei verwendet der Vf. in vv.4-6 betont Pluralformen, was m.E. als Hinweis darauf zu werten ist, daß er nicht nur sich selbst meint, sondern auch Barnabas.¹⁸

¹³ Dies ist zumindest gegenüber den Korinthern der Fall. Aus Phil 4,14ff.; II Kor 11,9 wird deutlich, daß Paulus aus Makedonien sehr wohl Unterstützung annahm. In Korinth war nach dem Urteil des Paulus die Evangeliumsverkündigung durch eine Annahme von Geldern offenbar generell gefährdet.

¹⁴ Auch ἄλλοις deutet dies schon an, da es einen Gegensatz zu ὑμεῖς (vv.1d.2) aufbaut; cf. auch LOHMEYER, Apostelbegriff 418; WOLFF, I Kor 189; SCHRAGE, I Kor II 290; MERKLEIN, I Kor II 215. I Kor bezeugt allerdings, daß es auch in der Gemeinde einige gab, die sich die Position der Gegner zu eigen machten. Die überwiegende Mehrheit wird aber von Paulus noch auf seiner Seite gesehen.

¹⁵ Anders WOLFF, I Kor 190.

¹⁶ Paulus verbindet also das persönliche Beispiel seines Verzichts auf Anrechte mit einer Verteidigung seines Apostolats; cf. etwa auch LÜDEMANN, Paulus II 109f.; NASUTI, Woes 248; VOLLENWEIDER, Freiheit 201; MARTIN, Slavery 80; LOHMEYER, Apostelbegriff 413; HORRELL, Ethos 205; SCHRAGE, I Kor II 283: „Bevor sein Verzicht auf die ἐξουσία einleuchtet, muß darum seine ἐξουσία als Apostel feststehen.“ Anders etwa MITCHELL, Paul 243ff.; WITHERINGTON, Conflict 203.

¹⁷ So aber KREMER, I Kor 185; cf. dagegen MITCHELL, Paul 244ff.

¹⁸ LANG, I Kor 115: „Das in V.4 einsetzende ‚wir‘ faßt Paulus und Barnabas in den Blick.“ Cf. auch HEINRICI, I Kor 269; BACHMANN, I Kor 320; LIETZMANN, I Kor 40; BARRETT, I Cor 202; PRATSCHER, Verzicht 284; VOLLENWEIDER, Freiheit 202; KREMER, I Kor 185; SCHRAGE, I Kor II 283; BYRSKOG, Co-Senders 243; LINDEMANN, I Kor 202; anders

V.4 nennt allgemein φαγεῖν καὶ πίνειν als die grundlegenden Ansprüche. Die Aussage muß ergänzt werden um den Gedanken, daß die Kosten dafür andere tragen sollen. Die Korinther werden dabei an die Gastfreundschaft denken, die herumziehenden Verkündigern des Evangeliums gewährt wird. Dazu hätten auch „wir“ das Recht, so betont Paulus, wobei das Subjekt von ἔχομεν „primär im Blick auf V 6 zu bestimmen“ ist, also als Paulus und Barnabas.¹⁹

Ebenso (v.5) hätten Paulus und Barnabas berechtigten Anspruch darauf, eine Ehefrau mitzunehmen, und – wieder ist zu ergänzen – auch deren Versorgung durch die Gemeinde tragen zu lassen. Hier findet sich nun aber ein Verweis auf Apostel, die dies tun würden: οἱ λοιποὶ ἀπόστολοι καὶ οἱ ἀδελφοὶ τοῦ κυρίου καὶ Κηφᾶς. Die Reihenfolge der Aufzählung kann als Steigerung im Ansehen gedeutet werden.²⁰ Beginnen wir beim zuletzt Genannten: Petrus war bereits in 1,12; 3,22 erwähnt worden und spielte in der Problematik der innergemeindlichen Spannungen eine gewisse Rolle. Er ist den Korinthern – ob persönlich²¹ oder aus Erzählungen, kann hier offen bleiben – sicherlich gut bekannt, und wird später als der erste Auferstehungszeuge genannt (15,5). Für Paulus ist er sicherlich der Apostel *par excellence* (cf. auch Gal 1,18; 2,7-14; I Kor 15,5). Die Herrenbrüder (nur hier bei Paulus im Plural) werden ebenfalls als Beispiele dafür herangezogen, daß auch ihre Ehepartnerinnen von den Gemeinden versorgt werden.²² Am Beginn sind freilich „die anderen Apostel“ erwähnt, also alle mit Ausnahme des Petrus und der Brüder Jesu (cf. v.a. 15,7).²³ Darunter werden wohl die Jünger Jesu zu verstehen sein (Gal 1,17), vielleicht auch Andro-

etwa FEE, I Kor 402 Anm.28. Paulus bezieht in I Kor Pluralformen mehrfach auf sich und andere: In 3,9 sind wohl Apollos und er gemeint, in 4,1 zumindest (nach 3,22) auch Apollos und Kephas. 4,6 erläutert Paulus explizit, wer gemeint ist: Apollos und er selbst. 4,9 schließt sich Paulus in einen unbestimmten Kreis der Apostel mit ein, 4,14 wechselt der Vf. hingegen betont in die 1. Person Singular. Auf die Problematik des sg. „schriftstellerischen Plurals“ hat zuletzt besonders MÜLLER, Plural 181ff., hingewiesen; cf. auch BYRSKOG, Co-Senders 230ff.

¹⁹ SCHRAGE, I Kor II 291 Anm.73. In 16,6 kündigt Paulus an, daß er bei den Korinthern überwintern will, was wohl als Hinweis darauf zu werten ist, daß er sich zumindest ein gewisses Maß an Unterstützung erwartet. I Kor 1,14 wird Gajus erwähnt, den Paulus in Röm 16,23 als seinen ξείνος bezeichnet.

²⁰ Cf. etwa LOHMEYER, Apostelbegriff 419. Zugleich wird auch die Zahl geringer.

²¹ So BARRETT, I Kor 204; MERKLEIN, I Kor II 218.

²² Ob die Brüder Jesu in Korinth persönlich bekannt waren, ob sie überhaupt umherzogen oder ihre Versorgung in Jerusalem erhielten, welche Brüder außer Jakobus Paulus meint, all dies ist nicht zu erkennen. FARMERS Ansicht (James 140), die Herrenbrüder wären eine besondere Gruppe gewesen, unabhängig von den Aposteln, halte ich für unwahrscheinlich.

²³ Der Einschluß zwischen dem Apostel Petrus und den übrigen Aposteln erweckt den Eindruck, daß auch die Herrenbrüder von Paulus als Apostel verstanden wurden; anders zuletzt LINDEMANN, I Kor 202.

nikus und Junia (Röm 16,7).²⁴ In I Kor hatte sich Paulus zuvor schon selbst in die Gruppe der Apostel eingeordnet (4,9) und wird es im Kontext der Auferstehungszeugen noch einmal tun (15,9). Sie alle hätten das Recht, Ehefrauen mitzunehmen, und man wird es so verstehen dürfen: Sie üben dieses Recht auch aus. Geht man davon aus, daß als Subjekt hinter $\xi\chi\omicron\mu\epsilon\nu$ wie in v.4 erneut Barnabas und Paulus zu denken sind, dann ordnet der Vf. sich selbst und den Zyprioten damit auch in die Gruppe der Apostel ein.²⁵ Der Apostolat, den Paulus trotz aller Widersprüche für sich in Anspruch nimmt, gibt ihm das Recht, auch eine Ehefrau auf Kosten der Gemeinden mitzunehmen.²⁶

Mit v.6 kommt Paulus schließlich explizit auf Arbeit für den Lebensunterhalt zu sprechen, diesmal formuliert er aber etwas abweichend: Einzig er und Barnabas sollten nicht das Recht haben, nicht zu arbeiten?²⁷ Für alle vorher genannten Personen setzt Paulus offensichtlich dieses Recht voraus und er ist sich sicher, daß die Korinther, wie bei den vorherigen Fragen, auch hier selbstverständlich antworten würden: Gewiß habt auch ihr dieses Recht! Von der Mühe der Arbeit hatte Paulus in seinem Brief bereits im Peristasenkatalog 4,11-13 geschrieben: $\kappa\omicron\pi\iota\omega\mu\epsilon\nu \epsilon\rho\gamma\alpha\zeta\omicron\mu\epsilon\nu\omicron\iota \tau\alpha\iota\varsigma \iota\delta\iota\alpha\iota\varsigma \chi\epsilon\rho\sigma\acute{\iota}\nu$. Arbeit ist für ihn eindeutig mit Mühe und Anstrengung verbunden (I Thess 2,9), sie gehört in eine Reihe mit Schlägen, Schmähungen, Hunger und Durst. Paulus macht in c.4 eindeutig klar, daß ihm dies alles eine schwere Mühsal ist, die er aber wie Barnabas trägt.²⁸

Vv.7-14 folgt zunächst eine Reihe von Begründungen für den Unterhalt von Aposteln durch die Gemeinde, die sich auf die allgemeine Lebenswelt

²⁴ Daß Junia und Andronikus unter den Apostel besonders angesehen waren ($\epsilon\pi\acute{\iota}\sigma\eta\mu\omicron\iota \epsilon\nu \tau\omicron\iota\varsigma \acute{\alpha}\pi\omicron\sigma\tau\omicron\lambda\omicron\iota\varsigma$), ist zuletzt von BURER/WALLACE, Junia 84ff., bestritten worden: Vielmehr wäre mit der Formulierung des Paulus gemeint, daß sie *bei* den Aposteln angesehen waren, man aus Röm 16,7 daher nichts über ihren eigenen Status schließen könne. Versteht man Junia und Andronikus dennoch als Apostel, dann können sie als ein I Kor 9,5 entsprechendes Ehepaar verstanden werden, wengleich Paulus in Röm 16 beiden das Apostelamt zuspricht.

²⁵ Zur Frage, welche Apostel gemeint sind, siehe unten.

²⁶ Paulus hatte keine Ehefrau (I Kor 7,7f.), über Barnabas gibt v.5 nicht mehr an, als daß er auf das Unterhaltsrecht verzichtete. Er kann also wie Paulus unverheiratet bzw. verwitwet gewesen sein (so HENGEL/SCHWEMER, Paulus 321), seine Frau nicht mitgenommen haben oder auf ihrer gemeinsamen Reise selbst für den Unterhalt gesorgt haben. Ersteres erscheint mir am wahrscheinlichsten.

²⁷ Die Formulierung mit $\mu\omicron\nu\omicron\varsigma$ deutet an, daß es sich bei den in v.5 genannten Personen um eine abgeschlossene Gruppe handelt, eben die Apostel. Tatsächlich schließt aber I Thess 2,9 auch Silvanus und Timotheus (2,7: $\chi\rho\iota\sigma\tau\omicron\upsilon \acute{\alpha}\pi\omicron\sigma\tau\omicron\lambda\omicron\iota$) als Arbeitende mit ein; cf. OLLROG, Paulus 117 Anm.41. Barnabas wird im übrigen nicht nur nachträglich zur Vervollständigung der Mitarbeiter genannt, wie BACHMANN, I Kor 322, meint.

²⁸ Cf. auch den richtigen Hinweis von WILLIS, Apologia 43 Anm.20, daß Paulus mit der Erweiterung seines Verzichts auf Barnabas von seiner Person auf die Praxis insgesamt ablenkt.

(vv.7.13), auf die eigene religiöse Tradition (vv.8-10.14) bzw. auf die innere Logik der Evangeliumsverkündigung beziehen (v.11).²⁹ Dabei treten wiederum kurz andere Personen in den Vordergrund, deren Ansprüche die Korinther anerkennen (v.12a), wobei es sich hierbei wohl nicht um die Bestreiter der apostolischen Autorität des Paulus handelt, sondern um andere Apostel.³⁰ Paulus beansprucht noch viel mehr Anrecht auf Unterstützung (οὐ μᾶλλον ἤμεϊς)³¹, weil er die Gemeinde gegründet hat, anders als Petrus oder die pneumatischen Apostel, von denen in II Kor 10-13 die Rede sein wird.

Als Begründung für den Verzicht auf Unterhalt gibt Paulus in I Thess 2,9 an, daß er niemandem zur Last fallen wollte, für Korinth scheint er vor allem auf die Unabhängigkeit der Evangeliumsverkündigung bedacht zu sein. I Kor 9,12b hält ausdrücklich für alle Betroffenen fest, daß der Verzicht, den zumindest er und seine Mitarbeiter üben³², um des Fortschreitens des Evangeliums willen geschieht. Auch wenn Jesus selbst geboten hatte, daß die Verkündiger ihren Unterhalt aufgrund ihrer Verkündigung erhalten sollten (v.14), so gäbe es doch auch Gründe für seine Praxis. Dies erläutert Paulus allerdings wieder ausdrücklich in der 1. Person Singular (vv.15ff.): Seine besondere Motivation wäre es, das Evangelium kostenfrei (ἄδᾶπανος) zu halten (v.18).³³

3. Historische Informationen

A. Der Apostolat des Barnabas

Eine der in unserem Zusammenhang wesentlichen Fragen ist, ob Barnabas für Paulus als Apostel galt und welche Folgerungen dies für unsere Rekonstruktion haben könnte. Wir werden daher im folgenden zunächst das paulinische Apostolatsverständnis kurz skizzieren, sodann nach der Beziehung

²⁹ Cf. PRATSCHER, Verzicht 284f.; SCHRAGE, I Kor II 295ff.

³⁰ So etwa SCHRAGE, I Kor II 289. Nach BACHMANN, I Kor 325, handelt es sich um Jerusalemer Apostel.

³¹ Die Pluralformulierung meint hier wohl Paulus und seine Mitarbeiter (1,1 nennt Sosthenes als Mitabsender; II Kor 1,19 Silvanus und Timotheus als Mitverkündiger); cf. dazu BACHMANN, I Kor 322; LANG, I Kor 116; BYRSKOG, Co-Senders 243; anders HORRELL, Ethos 217 Anm.98 (cf. auch KREMER, I Kor 188), der wiederum an Barnabas und Paulus denkt. Dann hätte der Zypriote mit Paulus gemeinsam in Korinth gearbeitet, wofür freilich weder die Apostelgeschichte Anhalt gibt noch die sonstigen paulinischen Briefe. Ich halte daher einen Subjektwechsel in v.12a aufgrund der Konkretisierung für wahrscheinlicher, während Paulus in v.12b wieder allgemeiner spricht.

³² Eingeschlossen in den Plural ist hier wieder Barnabas (s. Anm.31).

³³ Siehe dazu auch unten die Erörterung zum paulinischen Unterhaltsverzicht.

1. Stellenregister

Altes Testament

<i>Genesis</i>		<i>Deuteronomium</i>	
2,15	23	4,29	105
3,17.19	23	4,33	340
6,1ff.	353	5,26	340
10,4	175	6,5f.	105
10,7	146	11,14	342
10,8	150	12,16.23f.	79
11,7	353	14,3ff.	79
30,11	160	14,21	413
32,23ff.	458	14,29	115
37,34	340	15,4	102, 114
43,27	440	15,7	114
		15,10	115
<i>Exodus</i>		17,8f.	398
4,11	278	18,1f.	171
12,9	413	22,2	214
20,9	23	23,18f.	413
20,11	341	28,28f.	278
23,19	413	29,27	442
34,26	413	30,2.10	203
		32,49	151, 164
<i>Levitikus</i>		34,1	151, 164
17,7	340		
17,13.15f.	412	<i>Josua</i>	
26,4	342	3,10	340
<i>Numeri</i>		<i>Judices</i>	
3,6ff.	167	2,15	278
4,3	168	8,11	151
8,10f.	267	14,17	411
8,19	167	19,15	214
8,24	168	21,10	94
13,14	149		
13,16	458	<i>I Samuel</i>	
18,6f.	167	3,1	254
18,20f.	171	5,3.6	278
27,12	151	7,13	278
32,3	151, 164	10,5.11	230
32,42	150	11,11	317
33,47	151, 164	12,15	278
		14,49	154

16,14f.	412	17,20	203
17,36	340	23,4	170
21,2ff.	151	23,5	169
22,4	155	23,24-32	167
25,3	149	25,1ff.	169
28,15	411	26,29	170
30,24	317		
31,2	154		
31,6	317		
<i>II Samuel</i>		<i>II Chronik</i>	
2,16	317	11,14	254
3,3	145	13,10	254
3,12	206	15,4	203
5,14	154	15,5	191
7,22	203	19,11	170
11,27	214	25,13	94
13,37	145	30,12	105
16,6.13	343	34,13	169f.
		35,3	254
<i>I Regnorum</i>		<i>Esra</i>	
2,26	171	2,29	149ff., 164
3,18	317	2,36-39.40-42	168
11,26	149	5,1	153
14,24	413	5,1f.	154
15,12	413	6,14	153
16,13	340	7,7	168
18,2	232	8,15-20	168
18,4	230	10,43	149ff., 164
18,21ff.	272		
22,47	413	<i>Nehemia</i>	
<i>II Regnorum</i>		7,33	151
2,3	154	7,39-42.43-45	168
5,7	340	10,20	149
6,18	278	10,38	171
6,25	232	11,17	154
10,15	47	11,18	168
19,4.16	340	11,31ff.	152
23,9	167	12,28	154
24,1	164	13,10	171
25,8	164	<i>Esther</i>	
<i>I Chronik</i>		6,13	340
1,10	150		
4,19	150	<i>Hiob</i>	
5,8	151, 164	1,21	332
8,33	154	30,4	232
9,39	154	33,23	203
10,2	154		
12,39	105	<i>Psalter</i>	
14,4	154	2,2	204, 406
		2,28	211
		4,8	342
		8,7	104

15,11	342	26,27	411
21,11	332	31,1.22	164
70,6	332	32,7	171
83,3	340	33,7f.	275
103,27	342	33,11	203
108,8	131	39,3.13	164
144,15	342	39,37	442
145,6	341	48,1.22	151, 164
146,8	342		
<i>Proverbia</i>		<i>Ezechiel</i>	
3,12	401	2,1	333
6,6	23	16,15f.	413
12,7	23	30,5	94
25,14	105	45,4	254
<i>Jesaja</i>		<i>Micha</i>	
2,20	340	3,11	22
5,9	203	5,5	150
8,21	232	7,5	37
10,32	152	<i>Daniel</i>	
15,2	151, 164	1,7	146, 164
37,4.17	340	1,8	80, 411
41,17	102	1,12	80
44,9	340	1,18ff.	80, 91
45,21	410	2,23.45	232
46,1	164	10,2f.	258
49,1	32, 332	11,14	94
49,4	300	<i>Hosea</i>	
49,5	32	2,1	340
49,6	294, 299f., 466	4,14	413
52,11	53	14,10	278
53,7	191	<i>Joel</i>	
55,7	203	4,14	254
57,18	155	<i>Amos</i>	
61,1	102	2,4	340
66,18-21	452	7,14	154, 171
<i>Jeremia</i>		7,19	171
1,1	171	9,11f.	410
1,5	32	<i>Jona</i>	
2,5	340	2,9	340
5,24	342	<i>Habakuk</i>	
6,13	275	1,5	259, 296
8,19	340	<i>Sacharja</i>	
10,3	340	2,15	410
10,23	240	4,14	94
12,15	410		
13,9.11	240		
14,11f.	258		
17,18	232		
17,19	191		

12,4	278	<i>Maleachi</i>	
13,2	275	1,7.12	411

Alttestamentliche Apokryphen und Pseudepigraphen

<i>Aristeasbrief</i>			10,24	295
142	411		10,27	369
			10,35.63	411
<i>syrischer Baruch</i>			11,50.62.66	47
9,2	258		12,18.22	422
12,5	258		13,45	47
20,5	258		13,49	232
			13,50	47
<i>Epistula Jeremiae</i>			15,23	175, 304, 375
42f.	413			
		<i>II Makkabäer</i>		
<i>III Esra</i>			1,1-10a	423
9,34	140		1,10b-2,18	423
			2,16	422
<i>IV Esra</i>			3,9	37
5,13.19f.	258		4,34	47
6,31.35	258		8,22	140
			9,19	422
<i>Joseph und Aseneth</i>			10,19	140
3,1	80		11,26	47, 422
21,10 v.l.	411		11,31	411
			12,11	47
<i>Jubiläen</i>			13,22	47
22,16	80		14,19	47
		<i>III Makkabäer</i>		
<i>Judith</i>			2,33	280
4,14	254		3,4ff.	80
8,26	369			
10,5	80	<i>IV Makkabäer</i>		
11,12	419		5,2	412
12,1ff.	80		12,13	340
14,16f.	340		17,3	46
<i>LAB</i>		<i>Paralipomena Jeremiae</i>		
4,10	149		7,37	411
47,11	149			
<i>I Makkabäer</i>		<i>Psalmen Salomos</i>		
2,1.28	171		9,10	400
2,47	94		16,11	400
3,45	191		17,15	94
5,18.60	140	<i>Sapientia Salomonis</i>		
6,58	47		5,1	194
9,24	232			

7,3	340	50,23	342
<i>Sibyllinen</i>		<i>Testament Hiobs</i>	
4,128f.	275	11,1ff.	107
5,450ff.	275		
<i>Sirach</i>		<i>Testamente der XII Patriarchen</i>	
6,11	194	Jud 8,2	146
12,1ff.	112	Lev 8,17	170
17,25	203	13,2	170
18,21	400	Rub 6,8	170
38,24	23	<i>Tobit</i>	
40,29	411	13,17	369

Neues Testament

<i>Matthäus</i>		28,19	362
1,16	140	<i>Markus</i>	
4,1	89	2,2	203
4,22	144	2,16	172
6,18	92	3,7.8	316
6,34	239	3,16	89, 92
7,15	255, 275	3,17	94, 148
7,22f.	255	3,18	145
8,43	89	4,20	347
9,22	89	4,33	203
10,3	145	5,16	191
11,19	89	5,22	104
13,23	254, 347	5,41	95
13,38	94	5,43	419
13,55	90, 140	6,3	90, 140
15,30	104	6,14	321
16,16	350	7,25	104
16,17	141, 145	7,26	89, 97
16,21	91	7,36	419
17,25	89	8,15	419
21,35	343	8,32	203
23,6	89	9,9	191, 419
23,7	92	9,49	411
23,13	89	10,23	90
23,37	343	10,28	100
24,11	275	10,46	147, 204
24,14	240	10,50	347
24,22	41	12,31	266
24,24	275	12,43	101
25,35.38.43	205, 214	13,8	240
26,36	350	13,22	255, 275
26,65	340	14,3ff.	101
27,16f.20f.26	143	14,36	95
27,56	90, 140		

14,54	169	2,37	254, 258, 260
14,63	340, 346	2,40	211, 297
15,7	143	2,42	395
15,7ff.	91	2,43	298, 421
15,11	143	2,44f.	212
15,15	143, 204	2,45	230
15,21	178	3,1	26, 257
15,22	95	3,2	229
15,34	479	3,3	326
15,40	90, 479	3,10-14	87
15,44	140	3,11	115
15,47	90	3,18	204
16,7	14	3,19	257
		3,23.24.30	91
<i>Lukas</i>		4,1	89, 204, 211, 224
1,1	191	4,1ff.	292
1,2	275	4,5	232
1,3	405	4,14	326
1,5	96	4,15	215
1,6	210	4,16f.	303
1,9	395	4,16ff.	292, 294
1,13	421	4,18	101f.
1,15	211, 332	4,20	275, 295
1,16	203	4,22	91, 292
1,20	279	4,24	231
1,23	254	4,24ff.	292
1,27	91, 96, 273, 421	4,25	232, 239
1,31	421	4,25f.	239
1,41	211	4,27	229
1,49	421	4,28	211, 347
1,56	224, 230	4,28f.	292
1,58	369	4,31	215, 459
1,65	203	4,32	279
1,66	203, 206, 273	4,37	326
1,67	211, 231f., 255	4,38	459
1,72	369	4,39	234
1,76	231	4,40	229
2,1	232	4,42	273
2,4	91, 96	5,3	459
2,8	301	5,6	324
2,13	324	5,8	92, 459
2,15	254	5,11	102, 196
2,16	91, 254	5,14ff.	346
2,18	346	5,20.26	211
2,20	224	5,27f.	115
2,21	92	5,29	102
2,22	403	5,30	172
2,25	273, 410	5,33ff.	254
2,26	205	6,6	324, 421
2,32	294, 299, 300	6,9	333
2,34	298, 410	6,11	211
2,36	96, 231	6,12	229

6,13	93, 125, 320	8,50	333
6,14	89, 92f., 145, 459	9,5	294, 302
6,15	89, 92, 254, 405, 440	9,7	257, 321
6,17	316	9,10	191, 193
6,18	411	9,22	91, 131
6,20	101	9,31	204, 331
6,20-26	87	9,46-48	110
6,20ff.	101	9,47	192
6,22	259	9,62	442
6,24	94, 133, 459	10,1	260, 294, 479
6,26	275	10,2ff.	102
6,29ff.	115	10,4ff.	22, 181
6,31.32-34.35	112	10,5	95
6,38	115	10,6	94
6,45	211	10,7	18
7,1	294	10,11	191, 301f.
7,1ff.	115	10,18	95
7,3	131	10,21	277
7,4	115	10,22	91
7,5	115, 312	10,25	100
7,6	115	10,25ff.	116
7,7ff.	115	10,32	95f., 168
7,9	211	10,35	193
7,10	230	10,37	369
7,12	204, 421	10,38	102
7,16	231	10,38ff.	479
7,17	326	10,39	104
7,22	101f.	10,40	234
7,25	100, 116	11,6	294
7,26	231	11,8	111
7,35	89, 91	11,13	95
7,38	104	11,19	275
7,39	231	11,24	230
7,50	333	11,27	331, 333, 346
8,1	440	11,39	402
8,2	89, 92, 115, 254, 405, 440	11,39-41	87
8,3	102, 234, 257	11,42f.	402
8,4	440	11,49	231
8,10	319	12,1	402
8,12	278	12,6	229
8,15	347	12,13-34	87
8,34	103	12,16-21	100, 116
8,35	104	12,19	116, 342
8,36	333	12,28	103
8,37	224, 326	12,30	273
8,39	191, 193, 230	12,33	100, 115
8,41	104, 273, 295	12,37	234
8,43	91	12,45	254
8,48	333	13,17	347
8,49	295	13,26	255
		13,33	231
		13,34	320, 343

14,1.2-6	111	19,17	211
14,4	192	19,22	421
14,7-11	110	19,27	232
14,8	92	19,37	324
14,12	112	20,1	131
14,12-14	87, 111, 114	20,6	231
14,13	101	20,20.26	192
14,14	112	21,1-14	87
14,18	103	21,2.3	101
14,21	101, 204	21,9	364
14,32	398	21,11	254
14,33	101, 102	21,16	111
15,14	95, 232	21,26	232
15,15	191	22,3	89, 92, 254, 440
15,23.29	342	22,19f.	111
15,30	412	22,3	405
16,8	94	22,22	229, 233
16,9	114, 116	22,24	209
16,9-13	87	22,25	110
16,16	295	22,25f.	113
16,18	425	22,26	104, 110, 204,
16,19	116		406, 464
16,19-31	87, 100, 116	22,27	110, 126, 234
16,20.22	101	22,29f.	398
16,24	94	22,32	363
16,25	94, 459	22,47	421
17,8	234	22,52.66	131
17,12-19	112	23,1	407
17,13	346	23,2ff.	302
17,16	104	23,4	203
17,19	333	23,18	143
17,25	91	23,19.25	396
17,31	232	23,26	103, 192
18,11	410	23,37	316
18,12	254	23,50	91, 204, 210,
18,17	363		211, 257, 458f.
18,18	211	23,50ff.	102
18,18ff.	100, 116	23,56	224
18,18-30	87	24,18	421
18,19	211	24,19	231
18,22	100ff.	24,23	421
18,24	90	24,27	89
18,24ff.	100	24,33	230
18,25	365	24,34	95, 410
18,26	100	24,35	193
18,28	100, 126	24,44	403
18,30	101	24,52	224, 230
18,32	320		
18,42	333	<i>Johannes</i>	
19,1-10	116	1,19	168, 170
19,8	101	1,42	92
19,14	398	3,1	479

5,2	333	2,5	97f., 178, 196, 253, 459
6,62	62	2,5ff.	97
7,32	169	2,6	346
7,50	62	2,8	97
8,5	343	2,9-11	98, 254
8,31	209	2,10	304, 376
8,44	278	2,11	346
8,59	343	2,14	331, 333, 346, 347
9,2	332	2,14ff.	292
9,8	62	2,17f.	231f.
10,31-33	343	2,22	89, 91, 296, 347, 468
11,8	343	2,23	229, 233
11,32	104	2,28	211, 342
12,36	94	2,29	191, 194, 347
15,4ff.	209	2,37ff.	292
17,12	94	2,39	292, 301
18,20	182	2,40	425
18,40	143	2,41	128, 204, 212, 378
19,13.17.20	333	2,42	88, 126, 215, 253
20,16	333	2,42-47	87
21,6	324	2,43	125, 319
		2,44	102, 105, 117, 125f.
<i>Acta</i>		2,44f.	105, 128
1,1	215	2,44-47	88
1,1-6,7	87, 125	2,45	103, 126
1,2	125	2,46	125ff.
1,6	294, 299	2,47	96, 105, 126, 204, 212
1,6-8	300	3,1	89
1,8	189, 254, 294, 299, 300, 390	3,1ff.	292, 345ff.
1,11	347	3,1-10	330
1,12	230	3,2	102, 331, 332, 345
1,13	125, 145, 254, 256	3,2f.	102
1,14	126, 479	3,3	204, 331
1,15	101, 105, 125, 128, 133, 229	3,4	333, 345
1,16	133, 347	3,6	102, 114, 120, 126
1,17	234	3,8	331, 345
1,18	103	3,8f.	345
1,19	89, 95	3,10	102, 211, 345
1,20	131	3,11ff.	96
1,21	191	3,12	296, 345
1,23	89ff., 139f., 146, 254, 405, 440	3,12ff.	468
1,25	234	3,16	211, 345
1,25f.	320	3,17	319
1,26	125	3,22	231
2,1	105		
2,2	125		
2,3	229		
2,4	211, 319		

4,1ff.	292	5,1	105
4,2	125, 215	5,1ff.	88, 181, 184, 281, 472
4,4	126, 128, 206, 378	5,2	88, 91, 104, 126, 134
4,5	131, 204, 319, 406	5,3	211
4,8	131, 211, 319, 468	5,4	100, 102, 105, 124, 126
4,9	111, 333,	5,10	105
4,10	468	5,11	125, 128, 132
4,13	191, 194	5,12	41, 88, 125, 319
4,16	125	5,12-14	96
4,18	125, 215	5,12-16	87
4,23	131	5,13	191
4,24	331, 341, 346f.	5,14	125f., 188, 204, 212, 324
4,25ff.	466	5,16	411
4,26	105, 204, 406	5,17	132, 211, 229, 253, 298, 402
4,27	204, 406	5,17ff.19ff.	188
4,29	191, 194, 203, 362	5,19-21	96
4,29f.	88, 468	5,21	204
4,30	125	5,22	169, 224, 275
4,31	88, 191, 194, 203f., 211, 277, 362, 406, 459, 468	5,25	204
4,32	87, 90, 101f., 105, 117, 120, 125, 126	5,26	275, 320, 343
4,32-35	87f.	5,27ff.	188
4,33	87, 208	5,28	215
4,34	90, 103, 114, 126, 469	5,34ff.	229, 402
4,34f.	87, 100ff., 105, 126, 133	5,35	296
4,35	88, 90f., 104, 106, 126, 134, 184	5,36	161
4,36	84, 89f., 95ff., 155, 168, 209, 220, 230, 259, 274, 285, 295, 399, 426f., 457, 459	5,38	259
4,36f.	14, 16, 70, 87ff., 188, 192, 198, 252, 390, 409, 422ff., 460, 462, 469, 479	5,40f.	188
4,37	20, 88ff., 94, 96, 101, 126, 134, 250, 479	5,41	405
		5,42	96, 125, 188
		6,1	99, 114, 126, 179, 182, 188, 191, 199, 206, 217, 229, 410, 471
		6,1f.	101, 234
		6,1ff.	104, 125f., 182, 239, 390
		6,1-6	188
		6,1-8,4	380
		6,2	104, 111, 125ff., 235, 277, 324
		6,3	101, 114, 125, 133, 204, 211, 468
		6,3ff.	126
		6,4	125, 234

6,5	88, 97, 125, 161, 178, 188, 204, 211, 230, 253, 256, 262, 468	8,9ff. 8,13 8,14	266, 275 279 189, 207, 221, 277, 443
6,6	254f., 260, 367	8,14-17	219
6,7	96, 101, 114, 138, 181, 188, 191, 204, 206, 229, 277	8,15f. 8,15ff. 8,17 8,18	207 192 222, 255, 260 100
6,8	89, 208, 211	8,18ff.	281
6,8ff.	188	8,19	255, 260
6,9	82, 177f., 195, 274, 286	8,20 8,25	100 203, 208, 221, 224, 230, 362
6,9ff.	468	8,26ff.	189, 206, 221, 390f.
6,10	211, 262		380
6,11	346	8,26-40	89, 97, 257
6,12	131, 254	8,27	392
6,13f.	395	8,27f.	191, 254, 258f., 267
6,14	394f.	8,29	221
7,2ff.	188		191
7,9ff.	91	8,32	279
7,12	196	8,33	189, 207, 275, 306, 443
7,25	229	8,36ff.	221
7,50	211	8,40	101, 132, 191
7,54ff.	188		189, 239
7,55	204, 211, 262	8,43	193, 274, 286
7,57	333	9,1	299
7,57ff.	343	9,1ff.	193
7,58	71, 88, 104, 188, 336, 343, 459, 461, 464	9,2 9,3	190, 278 193, 248
7,58f.	317, 320, 343	9,3ff.	279
8,1	21, 26, 125, 132, 184, 185, 203, 219, 266, 343, 405, 465	9,5 9,6 9,8ff. 9,10	191, 253, 421 97, 196, 459
8,1a	88, 189	9,11	255
8,1b	54, 189ff., 198, 208	9,12 9,13f.	192
8,2	189	9,15	189, 202, 213, 253, 260, 390, 464, 466
8,3	88, 125, 132, 189, 347		193, 364, 405
8,4	184, 189, 202ff., 217, 218, 275, 306	9,16 9,17	211, 255, 260, 274
8,4ff.	400	9,18	279
8,5	88f.	9,19	191
8,5ff.	185, 189, 206, 221	9,19ff. 9,20	418 192, 274, 278, 286, 295
8,5-13	380	9,20ff.	214, 253
8,6	468	9,21	189, 193
8,7	333		

9,22	192, 278	10,32	89, 92, 340
9,23	197, 225	10,33	204
9,23ff.	190	10,35	296, 301, 393
9,24	320	10,38	11, 468
9,25	190, 191	10,39	301
9,26	132, 204	10,40	319
9,26a	190, 194	10,42	229, 233
9,26b	190	10,43	231
9,26-30	64, 92, 138, 188ff., 472	10,44ff.	222
9,27	72, 98, 103, 189f., 194, 201, 213, 226f., 391, 460ff., 470	10,45	54, 392, 409
9,27f.	298	10,46	346
9,28	191, 194, 399, 401	10,47f.	279
9,28f.	278	10,48	416
9,29	179, 182, 185, 190f., 195, 199, 206, 212, 217	11,1	193, 398
9,29f.	186, 198	11,1f.	233
9,30	59, 63, 132, 190, 202, 207, 212, 226, 418, 443	11,1ff.	189
9,31	132, 190ff., 202, 211	11,1-18	202
9,32ff.	190, 346	11,2	54, 219, 396, 403
9,32-35	202	11,3	53, 206, 392, 396, 414
9,35	203	11,4ff.	407
9,36	89, 95, 210	11,12	254, 258f., 267
9,36-43	202	11,13	89, 92
9,38	191	11,15	206
9,42	206	11,18	207, 396f.
9,43	225	11,19	98, 191, 202f., 206, 217, 275, 286, 291, 306, 362, 400
10,1	89		21, 54, 184, 185, 217, 220, 222, 230, 390, 428
10,1ff.	39, 97, 202, 221, 239, 257, 390, 391, 480	11,19f.	202ff., 216
10,1-11,18	206, 217		138, 202ff., 297f., 363, 380, 468
10,2	210, 296, 392	11,19-21	251, 380
10,5	89, 92	11,19-26	3, 98, 179, 182, 191, 203, 205f., 210, 253, 256, 274, 391f., 465f., 480
10,8	193	11,20ff.	435
10,10	203	11,21	202, 206, 208, 212, 218, 273, 474
10,18	89, 92		70, 97, 99, 132, 198, 202ff., 219f., 250, 391, 460, 470
10,19	254, 258f., 267	11,22	470, 472
10,20	205		
10,22	210, 296, 392		
10,23	132, 212		
10,25f.	330, 340	11,22f.	
10,28	191		
10,30	258		

11,22ff.	66, 103, 185, 213, 224, 436, 472	12,1 12,1ff. 12,1-5	89, 228, 233 189, 221 228
11,22-24	91, 202f., 216, 219	12,1-23 12,2	228 127
11,23	203f., 208f., 220, 278, 297, 331, 362f., 401, 459, 465f., 469, 474	12,5f. 12,6 12,6-17 12,12	403 331 228 88f., 92, 128, 178, 181, 188, 237, 244ff., 280, 289, 317, 461, 469, 478
11,23f.	94, 220		101
11,24	102, 132, 202, 204, 208, 210, 212, 220, 278, 458f., 466, 468f., 475	12,12f. 12,12ff.	105, 125, 237
11,24ff.	262	12,14	331
11,25	59, 190, 196, 202, 225f., 237	12,17	131, 191, 193, 243, 391, 407, 443
11,25f.	63f., 202ff., 212, 216, 225, 227, 257, 443, 461, 463, 466, 470	12,18ff. 12,18-23 12,19	233 228 273
11,26	21, 59, 63, 132, 191, 202ff., 208f., 212, 214ff., 225, 228, 244, 255, 278, 361, 363, 390, 395, 401, 428, 465f., 469, 471, 480f.	12,20 12,22f. 12,23f. 12,24 12,24f. 12,25	89, 253 334 407 228f., 237 228ff. 60, 64, 66, 70, 88f., 92, 224, 228ff., 233, 236, 237, 240, 244, 249, 250, 271, 380, 401, 440ff., 449f., 470, 482
11,27	231, 395		66, 71, 78, 89, 92, 97, 138, 150, 154ff., 186, 203, 206, 209, 215, 217, 220, 226ff., 236, 253ff., 261ff., 269f., 278, 282, 285, 322, 324, 360, 363, 365, 389, 397, 399, 405, 427f., 440, 450, 460f., 465, 469, 481, 484
11,27f.	253, 255		
11,27-30	69, 77, 139, 216, 227, 228ff., 321, 366, 390, 427, 432, 437, 446, 449	13,1	
11,27-12,25	228		
11,28	203, 229ff., 240, 255		
11,29	191, 210, 229, 233f., 239, 250		
11,29f.	21, 229		
11,30	60, 64, 66, 70, 101, 131, 193, 228f., 236, 240, 243, 271, 274, 322, 365f., 398, 399ff., 437, 460f., 465, 470, 482	13,1f.	232, 255, 270, 382

13,1-3	11, 138, 227, 253ff., 320,361, 379, 390	13,13	230, 236f., 244, 248, 272f., 288, 294, 377, 382, 385, 441, 445, 449, 461f., 475, 483
13,1-14,28	64, 379		
13,2	236, 254, 257ff., 267, 300, 368, 442, 468	13,14	190, 289, 293f., 382, 465
13,2f.	254, 267, 269, 272, 470	13,14-16	293
13,2ff.	216	13,14-42	303
13,2-4	470	13,14-52	21, 272, 290, 292ff., 302, 304, 483
13,3	253, 260, 267, 362, 367f., 416, 426, 441	13,15	293, 296, 465, 475
13,4	59, 99, 272f., 322, 400, 459, 467, 468	13,15f.	293, 471
		13,16	229, 236, 293, 296f., 301
13,4-7	382	13,16b-41	293
13,4-13	21, 98, 205, 217, 253, 267, 272ff., 348, 377, 446, 450, 483	13,17-25	293
		13,17-41	296, 302, 471
13,5	237, 248, 260, 272f., 280, 286, 288, 295, 316, 324, 382, 384, 441ff., 449, 461, 465, 468, 470f.	13,21	96
		13,22	319, 458
		13,26	293, 296f., 300f.
		13,26-37	293
		13,27	319, 415
		13,32	300, 465, 471, 476
13,6	89, 145, 273ff.	13,34	230
13,6ff.	21, 304, 383	13,38	293, 403, 465
13,6-12	272	13,38f.	296, 299, 466
13,7	236, 273, 277, 279, 285, 288, 309, 378, 468, 471	13,38-41	293
		13,40f.	296
		13,41	259
		13,42	294, 296
13,7ff.	64, 97, 257, 483	13,42f.	293
13,8	89, 145, 273, 275ff.	13,42ff.	209, 294
13,8ff.	349	13,42-52	293f.
13,9	89, 211, 236, 273, 277, 333, 369, 377, 459, 464	13,43	209, 236, 280, 294, 297, 302f., 379, 465, 469
		13,44	204, 293ff., 406, 468, 471
13,9ff.	214	13,44-49	293, 378
13,9-11	272	13,45	211, 294, 296, 298, 301, 303, 315, 465, 476
13,10	211, 273, 278		191, 194, 203, 236, 277, 293f., 298, 301, 304, 317, 335, 362,
13,11	203ff., 273, 276, 278, 319, 323, 409, 472	13,46	
13,12	272f., 276ff., 291, 319, 333, 378, 382, 466		

	378, 459, 465ff., 471	14,6f. 14,7	361 316f., 325, 344, 471
13,46f.	296, 299, 303, 466, 471, 476	14,7ff.	349
13,46ff.	369, 377, 471	14,8	331, 345
13,46-48	294	14,8-10	330ff., 345
13,47	294, 466, 468	14,8-14	383
13,48	293f., 297ff., 310,370, 410, 466	14,8-20	292, 321, 330ff., 382, 409, 472
13,48f.	303, 379, 468, 471	14,9	204, 331ff., 345
13,49	293f., 301	14,9f.	331
13,50	236, 294ff., 309, 311, 316, 318, 325, 330, 335, 347, 364, 465, 467, 472	14,9ff.	236, 378
13,50f.	293, 382, 476	14,10	331, 345
13,51	292, 294, 316	14,11	328, 331, 335, 340, 346
13,52	204, 292ff., 302	14,11ff.	467
14,1	206, 273f., 289, 303, 316, 318, 320, 324, 328, 379, 382, 465, 471	14,11-13	331, 345f., 356
14,1-7	290, 292, 303, 312, 316ff., 346, 374, 379, 483	14,11-14	331, 347f., 378, 380
14,2	301, 304f., 316ff., 328, 347, 364, 418, 465, 467, 472	14,12	72, 227, 236, 282, 294, 331, 335, 340, 346, 348, 360, 378, 450, 460, 471, 476, 484
14,2-4	316	14,13	331, 338f., 351, 356ff.
14,3	191, 194, 208, 303, 316ff., 325, 328, 332f., 341, 369, 409, 459, 467, 468, 471, 476	14,14	11, 125, 131, 236, 261f., 269, 282, 320ff., 331f., 340, 345ff., 360, 460, 465, 470
14,4	11, 125, 131, 236, 261f., 269, 282, 316, 320ff., 332f., 346, 370, 378, 460, 465f., 470	14,14f.	335, 471
14,4ff.	304f., 472	14,14ff.	298, 471
14,5	317f., 343, 350, 467	14,14-18	331
14,5f.	316, 330	14,15	203, 331, 340ff., 347, 350, 466, 467
14,6	317, 326, 364, 379, 382	14,15f.	331
		14,15ff.	388
		14,15-17	330ff., 342, 350, 471
		14,15-18	345, 347
		14,15c-17	331
		14,16	331, 341
		14,16f.	332
		14,17	331, 341, 347, 350
		14,18	331f., 338, 342, 347, 352, 471
		14,18-20	331

14,19	236, 301, 304f., 318, 320, 325, 330ff., 343, 364, 378, 465, 467	15,1-3 15,1-4 15,1-5	393 394 36, 380, 390, 393, 394ff., 403, 425, 437
14,19f.	331, 343ff., 350, 383, 476	15,1-33	438
14,20	212, 236, 331f., 344, 361, 370, 379, 466	15,1-35 15,2	65, 216, 390ff. 66, 69, 131, 233, 236, 268, 361, 394ff., 403, 408, 426, 430, 458, 465, 470, 482
14,20f.	382	15,2f.	476
14,21	206, 230, 302, 325, 329, 361f., 379, 466, 471, 472	15,2ff. 15,2-4	243, 482 394
14,21f.	467	15,3	17, 21, 63, 193, 205, 275, 393f., 398, 400, 409, 418, 466
14,21-23	361	15,3f.	392
14,21-28	284, 326, 361ff., 401	15,4	89, 91, 131, 190, 271, 369, 394, 401ff., 467, 468, 470
14,22	204, 209f., 297, 361ff., 427, 440, 451, 459, 469	15,4f. 15,4-29	394, 437 393
14,23	131, 235, 239, 254f., 260, 267, 361ff., 365, 366, 371f., 458, 467, 470	15,5	54, 71, 132, 380, 394f., 402ff., 467, 471
14,24	95, 362	15,6	131, 204, 236, 393f., 404ff., 416, 437
14,24f.	306, 361	15,6f.	71
14,25	203, 280, 362, 471	15,6-29	390, 393, 401, 403ff., 404
14,26	259, 267, 297, 361f., 368, 440f., 444	15,7	404f., 470
14,26ff.	483	15,7ff.	403
14,26-28	362, 373	15,7b-9	404
14,27	204, 271, 362, 369, 373, 380, 390, 394ff., 401, 405, 409, 446, 466ff.	15,7-11 15,8	404, 407 319
14,27f.	253	15,9	421
14,27-15,2	393	15,10	404, 414f., 421
14,28	271, 362, 370, 373, 390, 395, 428, 465	15,11 15,12	404, 422 71, 193, 236, 271, 319, 392, 400f., 404ff., 431, 460f., 464ff., 477
15,1	41, 66, 207, 390f., 394ff., 402f., 414, 418, 431, 435, 467, 471	15,13 15,13-21	131, 404f. 404
15,1f.	68, 224, 380, 394, 437	15,14	193, 256, 301, 399, 403f., 409

15,14-21	409	15,30-33	393
15,19	203, 393, 410, 414, 417f., 421	15,30-35	390, 393, 425ff.
15,19f.	207, 411	15,31	209, 425, 459, 469
15,19-21	404	15,32	95, 157, 231, 255, 363, 425
15,20	72, 85, 404f., 421, 433ff., 467	15,32f.	425, 427
15,20f.	415	15,33	425f., 443f.
15,21	414, 440	15,34	426
15,22	89ff., 146, 204, 210, 231, 236, 254, 365, 398, 404ff., 416, 419ff., 424, 427, 440, 458	15,35	89, 215, 236, 425, 428, 439f., 465, 469
15,22f.	131, 394, 405	15,35f.	468, 471
15,22ff.	250, 452	15,35-21,16	379
15,22-29	416	15,36	254, 272f., 280, 440, 450f., 467, 471
15,22-35	380	15,36f.	367
15,23	212, 227, 229, 404ff., 417, 424, 429, 434, 441, 443	15,36-41	62, 64, 77, 138, 236, 247, 280, 373, 375, 379, 390, 425, 435, 439ff., 462, 484, 486
15,23ff.	223	15,37	89, 92, 237, 254, 405, 439ff.
15,23-29	393, 404, 425	15,37f.	230, 244, 248, 439
15,24	66, 294, 395, 398, 402, 404, 405, 419, 427	15,37ff.	113, 237f., 280, 288
15,24a	395	15,38	280, 368, 439ff., 461
15,24c	395, 398	15,39	98, 237, 248, 259, 280, 439f., 459, 465, 467, 470
15,25	71, 236, 365, 398, 405, 431, 460, 464, 470, 477	15,39f.	192
15,25f.	103, 461	15,40	27, 212, 362, 368, 427, 433, 440, 445, 452
15,25-27	404, 420	15,40f.	439
15,26	405, 409, 420, 424, 469	15,41	75, 212, 227, 363, 373, 418, 440f.
15,27	274, 398, 405, 421f., 427	16,1	89, 352, 373, 441
15,27b	417, 421	16,1f.	356
15,28	132, 393, 404f., 416, 427	16,1ff.	27, 86, 318, 342, 373, 376, 379, 386
15,28a	422	16,1-3	356
15,28b	421, 423	16,2	325, 329, 356
15,28f.	421	16,3	89, 356
15,29	72, 86, 404f., 412f., 422, 433, 467		
15,30	393, 425		
15,30f.	95, 425		
15,30-32	403		

16,4	131, 270, 299, 391, 394, 403, 410, 418, 423, 440, 443	17,8	305, 325, 347, 419
16,6	26f., 62, 203, 239, 362, 441, 451	17,10	190, 273, 274, 303, 316, 324
16,6f.	451	17,10ff.	303
16,6ff.	441, 443	17,10-15	290
16,7	26, 191	17,11ff.	303
16,9	473	17,12	97, 206, 257, 305
16,9f.	36, 239	17,13	273, 304, 318, 325, 347, 419
16,10	260	17,16	442
16,13	299, 303	17,17	273, 316
16,13ff.	305	17,19	192f.
16,14	89, 97, 311	17,22ff.	341f.
16,15	112, 132, 279, 361	17,23ff.	330, 388
16,16ff.	275	17,24	341, 347
16,17	278	17,26	229, 233
16,19	192, 319	17,31	229, 233
16,19ff.	305, 351	17,32	324
16,23	403	17,34	97, 191, 279, 305
16,24	204, 331	18,1ff.	19, 314
16,25	299	18,1-3	19, 290
16,27ff.	112	18,1-11	290
16,28	331	18,2	89, 97
16,29	347	18,3	16, 113, 464
16,31	299	18,4	303, 318, 328
16,32	203, 362	18,4f.	303
16,33	279, 344	18,6	298, 303f.
16,34	132	18,7	112
16,37f.	278	18,7f.	279
16,40	95, 204, 299, 373	18,8	74, 89, 128, 206, 279, 290
17,1	273f., 316, 324	18,8ff.	303
17,1f.	303	18,10	206
17,1-9	290	18,11	225, 452
17,2f.	303	18,12f.	304
17,2ff.	318	18,12ff.	325, 347
17,4	97, 204, 206, 257, 301, 305, 311, 316, 318, 328	18,14	278
17,4f.	298	18,15	397
17,4ff.	303	18,17	89, 192
17,5	301, 314, 318, 325, 347	18,18	225
17,5ff.	304	18,22	63f., 78, 85, 444, 448f., 452
17,6	232, 347	18,23	26f., 62, 64, 363, 373, 376, 386, 425
17,6ff.	364	18,24	89, 97, 166
17,7	314	18,25	273
		18,25f.	278
		18,26	191, 194
		18,27	204, 331
		18,27f.	208

19,1ff.	451	21,1ff.	386
19,2	211	21,3	98, 174
19,6	231f., 255, 260	21,4	205
19,8	191, 194, 303	21,5	398
19,8-10	290	21,6	230
19,9	132, 259, 278	21,7	205, 400
19,9ff.	303	21,8	89, 131, 189, 443
19,10	203, 225, 316, 318, 328	21,9	231
19,11f.	349	21,10	231, 240
19,12	356, 387	21,10f.	231f., 255
19,13	191, 275	21,10ff.	239
19,13ff.	304	21,11	254, 466
19,14	161	21,13	405
19,17	316, 318, 328	21,15	404
19,20	229	21,16	89, 97f., 179, 469
19,22	234	21,17ff.	239
19,23	278	21,18	131, 243, 322, 391, 398
19,23ff.	305, 313	21,19	193, 234, 401
19,24	89	21,19f.	409
19,25	340	21,20	206
19,26	204	21,21	70, 395, 471
19,28	211	21,21ff.	200
19,29	211, 362, 374	21,25	85, 254, 404, 411ff., 433
19,31	313	21,26	229, 416
19,33	325, 347	21,26ff.	132
19,39	273	21,27ff.	351
19,40	314, 396	21,28	296
20,1f.	95, 204, 373	21,30	192
20,2	427	21,30ff.	198
20,3	374	21,31ff.	466
20,4	89, 97, 356, 362, 374	21,32	204, 331
20,7	204	21,33	192
20,7f.	204, 406	21,35	203
20,7ff.	349	21,36	324
20,8	204	21,37	333
20,9	89, 91	21,39	89, 97, 459
20,11	204	21,40	399
20,16	204, 366	22,2	399
20,17	131, 372, 458	22,3	97, 104, 459
20,21	316, 318	22,5	131
20,22	273	22,6	299
20,23	209, 440	22,9	299, 346
20,24	234, 297, 442	22,11	299
20,25	273, 306	22,12	210
20,28	131, 367, 440	22,17	132, 204, 214, 230
20,30	471	22,17ff.	36, 300
20,31	225	22,17-21	198
20,32	367	22,20	104
20,34.35	113	22,21	207, 466
20,38	398		

22,22	331, 333, 346	26,14	399
22,23	254, 294	26,16	275
22,25ff.	278	26,18	299f.
22,30	196	26,20	190, 203
23,1	406	26,23	299, 318
23,6	402	26,26	191, 194
23,7	324, 407	26,28	132, 215
23,8	402	26,30	254
23,9	172	27,3	132, 205
23,10	396	27,4	98, 174
23,11	36	27,9	254
23,12ff.	198, 351	27,9ff.	351
23,14	131	27,10	229, 340
23,15	196	27,21	340
23,16	204	27,22	405
23,19	192	27,25	340
23,20	196	27,33f.	204
23,24-30	418	28,5	319
23,26	206	28,6	334
23,27	278	28,7	204, 301, 312,
23,28	196		331
23,29	397	28,8	255
23,32	230	28,12	196
24,1	131	28,17	253, 301, 395
24,5	132, 232, 314,	28,17ff.	303
	396, 402	28,17-29	290
24,6	191	28,21	204
24,10	344	28,22	132, 298, 402,
24,12	178, 274		441
24,14	132, 278, 402	28,23	295, 403
24,15	229	28,24	304, 324
24,17	238, 432	28,25	232
24,18	362	28,25ff.	303, 432
24,21	295	28,27	299
24,22	278	28,30	225
24,23	403	28,31	191, 194, 299
24,24	89, 204, 440		
24,26	100	<i>Römer</i>	
25,2	301	1,1	13, 259
25,4	319, 403	1,5	13, 46
25,14	37	1,11f.	364
25,15	131	1,15	62
25,19	397	1,16	299, 303, 318
25,20	396	1,18ff.	408
25,21	403	1,20	341
26,2	92	1,29	211
26,3	397	2,9f.	299, 303, 318
26,4ff.	190	3,9	318
26,5	132, 402	3,29	318
26,7	92	4,12	54
26,10	229	7,4f.	347
26,13	299	8,15	182

9,24	318	4,3f.	7
9,26	340, 350	4,6	8
10,6	35	4,9	8f., 17
10,12	318	4,11-13	9
10,15	13	4,12	17f.
11,1	96, 259	4,14	8
11,13	53	4,15	129
11,13f.	73	4,17	356, 420
11,14	290	5,1ff.	412
11,17ff.	303	5,9f.	81
11,22	209	5,11	41, 53, 79
11,25	452	6,1	122
11,25f.	262	6,9ff.	412
12,3	46	6,20	254
12,16	55	7,2	41
13,10	266	7,19	86
14,1f.	79	7,29	5
15,5	46	7,39	6
15,13	211	8,1	412
15,15f.	73	8,1-12	4
15,15ff.	452	8,4	412
15,18f.	356, 387	8,6	388
15,19	453	8,7	73, 412
15,24	17, 398	8,9-12	4
15,25f.	50	8,10	412
15,25ff.	234	8,13	4
15,26	50, 102	9,1	4ff., 12, 33
15,26f.	77	9,1f.	4f.
15,26ff.	50	9,1ff.	33
15,27	53, 77, 235, 254	9,1-3	5
15,31	34, 50, 70	9,1-18	4f.
16,1f.	17	9,1-27	4
16,2	122	9,2	7
16,4	53	9,3	4ff.
16,5ff.	420	9,3ff.	6, 13
16,7	9, 13, 33	9,3-14	5
16,21	256	9,4	5ff.
16,23	8, 17	9,4-6	5ff.
		9,5	6ff., 13, 33, 52
		9,6	4ff., 62, 64, 71, 180, 200, 310, 313, 384, 456, 479, 484
<i>I Korinther</i>		9,7	5f., 10
1,2	203	9,7-14	9
1,12	5, 8	9,8-10	10
1,14	8, 17, 290	9,8-11	6
1,22	318	9,11	10
1,23	315, 318	9,11f.	7
1,24	318	9,12	6f., 10, 15, 18
2,1ff.	336	9,13	6, 10
2,4	409	9,14	6, 10, 18, 181
2,4f.	387		
2,9	35		
3,9.22	8		
4,1	8		

9,15ff.	10	16,9	370
9,15-18	5ff.	16,10	259
9,16f.	18	16,11	17, 398
9,18	7, 10, 18	16,15	234
9,19	6	16,22	182
9,19ff.	74		
9,19-27	4	<i>II Korinther</i>	
9,26f.	38	1,1	203
9,27	4	1,16	17, 398
10,8	412	1,19	433
10,16f.	79	1,23	34
10,19	412	2,13	36
10,32	318	2,17	18
11,17	5	3,3	341, 350
11,20ff.	129	4,10	22
11,21	79	4,13	211
11,23b-25	266	6,16	350
11,25	343	6,17	53
11,33	79	7,4	211
12,2	55, 73	7,6ff.	36
12,13	318	8,4	50
12,28	29, 371	8,6ff.	36
12,28f.	231, 255, 261,	8,9	234
	262	8,11f.	234
12,28ff.	11	8,13f.	117
13,2	262	8,14	241
13,5	442	8,19	365
14,3	157, 255, 263,	8,23	11, 36
	427	9,1	50
14,6	262	9,12	50, 241
14,24ff.	119	9,12ff.	235
14,26	36	9,13f.	77
14,29f.	231	10,10	336
14,29ff.	231	11,6	336
14,31	157, 427	11,8f.	17
15,5	8	11,9	7, 18
15,5ff.	11, 33	11,10	34
15,6f.	29	11,13	41
15,7	8, 11ff.	11,16ff.	13
15,8	11, 33, 479	11,22	182
15,9	9	11,23	22, 351
15,10	46	11,24	54, 74, 290
15,23	29	11,25	343, 350, 384
15,29	121	11,26	41
15,46	29	11,31	34
15,50	5	11,32	189
15,51f.	262	11,32f.	29, 191, 197, 315
16,1	26, 50	12,1ff.	36
16,1f.	375	12,2	370
16,1ff.	50	12,11	40
16,5f.	375	12,1f.	387
16,6	8, 17, 374, 398	12,12	13, 356

12,14	18	2,1	29f., 41, 47, 63,
12,14f.	18		68, 227, 440, 456
12,18	36	2,1-10	17, 28, 31ff., 65,
12,21	412		200, 303, 384,
			394, 428ff., 434,
<i>Galater</i>			437, 441, 480ff.
1,1	13, 33, 46, 260	2,1-14	25ff.
1,2	26, 39, 380	2,2	28f., 32, 37, 41,
1,6ff.	43		44, 66ff., 429f.,
1,6-10	25		482
1,7	419	2,3	28, 36, 39, 403,
1,7ff.	443		482
1,8	61f.	2,3f.	484
1,9	27	2,3-5	41
1,10	83	2,4	28, 42, 53, 68,
1,10ff.	64		71, 266
1,11	32	2,4f.	28, 37, 39ff., 55,
1,11f.	31		431
1,11-17	28	2,5	42f., 68
1,11-2,21	25, 28	2,5f.	28
1,12	31f., 36	2,6	28, 43ff.
1,13	29ff., 185, 218	2,6ff.	41
1,13-16	31, 35	2,6-10	28, 37, 41, 43
1,14	32	2,7	45, 49
1,15	22, 29, 32, 46,	2,7f.	13, 45ff., 58, 70,
	50, 259		221
1,15f.	32	2,7ff.	269, 481
1,15ff.	33	2,7-9	28, 45, 54, 432
1,16	29ff., 36, 44, 73,	2,7-14	8
	227	2,8	12, 28, 32, 45,
1,17	8, 12f., 29ff., 41,		268
	189, 218	2,9	28, 32, 37ff.,
1,17f.	35		44ff., 52, 68, 72,
1,18	8, 29, 30, 34, 63,		75, 268, 289,
	192, 200		389, 415, 432,
1,18f.	33f., 46, 70,		456, 482
	185f., 194, 197ff.	2,9f.	44f.
1,18-20	28	2,10	28, 42, 50, 77,
1,19	13, 52, 200		102, 181, 186,
1,19f.	200		234, 238, 241f.
1,20	34	2,10ff.	414
1,21	27, 29f., 34, 59,	2,11	27ff., 34f., 50ff.,
	61, 75, 199, 201,		58, 65
	213, 227, 284,	2,11f.	28, 48, 51
	429	2,11ff.	40, 42, 56, 62f.,
1,21ff.	226, 481		199, 224ff., 258,
1,21-24	28		360, 386, 389,
1,22	35, 41, 70, 185,		445ff., 484, 486
	197, 240	2,11-21	28
1,22f.	34	2,12	30, 35, 46, 52ff.,
1,23	29, 32, 46, 58		81, 83, 222f.,
			395, 433

2,12f.	52, 437	5,19	412
2,13	27, 36, 54f., 84, 219f., 248, 442, 446, 456	6,1	56
2,13f.	28	6,1-10	371
2,14	40, 51ff., 80, 82	6,3	44
2,14f.	318	6,4	371
2,14ff.	52, 86	6,6	263
2,15	54ff., 485	6,11ff.	40
2,15f.	28	6,12f.	26, 83, 443
2,16	28, 48, 57, 84	6,13	40, 408
2,16ff.	55, 56	6,15	86
2,17	28	6,17	44
2,18	57	<i>Epheser</i>	
2,19	44	2,20	231
2,20	28	3,5	231
2,21	57	4,11	131, 231, 255
2,22ff.	28	5,18	204
2,23	29	6,19f.	194
3,1	27, 61, 443	6,20	191
3,1ff.	59	<i>Philipper</i>	
3,5	45	1,1	119, 371
3,6ff.	408	1,11	211
3,14	211	1,14	203
3,23	42	1,27	117
3,28	318	2,16	38f.
4,4	50	2,25	11
4,5	42	2,30	259
4,6	182	3,2	73
4,8	26, 73	3,5	96, 182, 259, 402
4,8-20	313	3,5f.	20, 32
4,11	40	3,10	22
4,12ff.	59	4,14	18
4,13	61f., 375, 451	4,14ff.	7, 20
4,13ff.	61	4,14-20	17
4,14	358	4,15	452f.
4,14f.	62	4,21	39
4,17	443	<i>Kolosser</i>	
4,19	40	1,1	245
4,22ff.	42	1,6	347
5,1	42, 58, 68, 408	1,7	453
5,2f.	26	1,10	347
5,2ff.	408	1,21	73
5,4	40	1,23	209
5,5	44, 211	2,13	73
5,6	86	4,3	370
5,7	39	4,7.9	245
5,8	40	4,10	128, 161, 178, 180, 237, 244, 245ff., 288, 442,
5,10	419		
5,10ff.	443		
5,13	42, 44		
5,14	266		

	446, 449f., 453,	4,16	209
	456, 478, 484	5,17	127, 371
4,10f.	448, 450	5,19	371
4,10-14	245	6,4	396
4,11	54, 247	6,9	440
4,12	453	6,17	129
4,14	420		
<i>I Thessalonicher</i>		<i>II Timotheus</i>	
1,1	16	1,15	325
1,5	387	2,12	209
1,9	24, 73, 340, 350	2,23	396
1,9b-10	387	3,10f.	379
2,2	191, 203	3,10ff.	382
2,5	34	3,11	304, 325, 350,
2,7	11, 129, 389		379
2,9	9f., 16ff., 113	3,14	209
2,11	129	4,5	131
2,14	34, 54, 203	4,10ff.	382
2,15f.	314	4,11	237, 246, 379
2,18	11		
3,2ff.	364	<i>Titus</i>	
3,5	11	1,4	36
3,13f.	364	1,5	367, 371, 440
4,3	411f.	1,14	431
4,9	266	3,9	396
4,11	23	3,10ff.	382
4,13-5,11	121	3,13	17, 398
4,15ff.	262		
4,17	29	<i>Philemon</i>	
5,5	94	1	420
5,10	388	24	237, 245f., 325,
5,12	372		450
5,12f.	372	<i>Hebräer</i>	
5,15	266	2,16	192
5,22	411	3,1	388
5,27	11	3,12	341, 350
		5,4	92
<i>II Thessalonicher</i>		5,5	203
2,13	211	7,14	96
2,17	364	9,14	341, 350
3,3	364	10,11	254
		10,24	442
<i>I Timotheus</i>		10,31	341, 350
1,3	362	11,32	191
1,13	62	11,37	343
2,15	209	12,6	401
3,15	341, 350	12,22	341, 350
4,1ff.	431	13,7	203
4,3	411	13,22	295
4,10	341, 350		
4,14	260, 371		

<i>Jakobus</i>		4,1	275
1,1	418		
1,9ff.	129	<i>II Johannes</i>	
1,13	91	9f.	395
1,25	209	<i>III Johannes</i>	
2,2	133	6	398
2,6	129	<i>Apokalypse</i>	
3,15	229	1,1	232
5,9	331	1,17	104
5,11	209	2,2	11
5,14	371	2,14	412, 433
5,17	340	2,20	255, 412, 433
5,20	324	3,8	370
<i>I Petrus</i>		3,10	240
2,11	411	3,12	46
2,20	209	4,4.10	371
4,3	432	5,5	96
4,8	324	5,13	341
4,16	215	6,5ff.	240
5,1.5	371	7,2	341, 350
5,13	237, 246, 247	9,11	333
5,14	432	10,6	341
<i>II Petrus</i>		12,6	91
1,1	409	12,9	240
1,17	344	14,7	341
2,1	275	16,1	331
3,14	432	16,13	275
3,15	420	16,14	240
3,17	55	16,16	333
<i>I Johannes</i>		18,8	240
2,6.18.24	209	19,20	275
		20,10	275

Apostolische Väter und Neutestamentliche Apokryphen

<i>Ignatius von Antiochien</i>		18,1	458
Eph 11,2	215	44,5	458
Magn 4,1	215	47,6	458
10,1	215	54,2	458
10,3	215	57,1	458
Trall 6,1	215	<i>Didache</i>	
Röm 3,3f.	215	4,8	103
Philad 6,1	215	6,3	433
Pol 7,3	215	11,1ff.	395
<i>I Clemens</i>		11,3ff.	11
5,2	46	11,4	401
5,3ff.	458	11,5f.	275

11,7ff.	231	<i>Hirt des Hermas</i>	
11,9f.	275	mand. 5,2,1	369
12,4	215	sim. 5,1,1	369
13,1	231	vis. 2,2,1	258
15,1	257, 365	3,1,2	258
15,1f.	255	10,6f.	258
16,3	275		
		<i>Pseudoklementinen</i>	
<i>Paulusakten</i>		hom. 1,9,1	185
3	306, 326, 339	rec. 1,7,7	185
11,2	90	60,5	90

Patristische Literatur

<i>Acta Iustini</i>		<i>Hieronymus</i>	
Rez.B. 4,8	326	L.interpr.Hebr.nom. 67,23 153	
<i>Clemens Alexandrinus</i>		<i>Hippolyt</i>	
Strom. 2,116,3	479	comm. in Dan. 3,11,2	29
<i>Johannes Chrysostomos</i>		<i>Justin</i>	
adv. Iud. 2,2	431	apol. 31,6	148
hom. in acta 30,3	339		
<i>Epiphanius</i>		<i>Libanios</i>	
pan.haer. 26,2,1	145	prog. 9,7,30	29
30,11	172		
<i>Euseb</i>		<i>Orosius</i>	
chron. 196	176	hist. 7,6,2	241
h.e. 1,12,1	14, 479	7,12,8	176
2,1,4	479	<i>Tertullian</i>	
3,39,9f.	90f.	de anima 48,1	258
4,6,2	148		
4,7,7	145f.	<i>Theodoret</i>	
praep.ev. 9,27,6	339	haer.fab. 4	145f.

Qumran

1QS 1,22f.	170	1QSa 1,23-25 170	
2,4f.	170	4Q242 1,1	164
5,2	105	11Q19 57,12-14	170
6,19f.	119	61,8	170
		CD 13,7f.	170

Philo

<i>ebr.</i>			361f.	79
20f.	123			
			<i>spec.leg.</i>	
<i>hypoth.</i>			1,156	169f.
7,13	170		2,62	295
			4,122	412
<i>in Flacc.</i>			131	171f.
137	109			
			<i>virt.</i>	
<i>Leg.Gaj.</i>			95	172
180	424			
281	376		<i>vit.Mos.</i>	
282	175		1,268	36
349	424		2,32	182

Josephus

<i>ant.</i>			13,356	94
1,135	146		14,213-216	124
2,282	80		15,22	179
2,560	311		15,170	426
3,320	241		15,260	144
4,214	170, 172, 185		15,319ff.	179
4,323	296		16,10	319
6,50	232		16,128	175
6,242.254.260	152		16,162ff.	419
6,312	365		16,205.262	319
7,305	169		17,324ff.335	176
7,367	168		18,131	175
8,176	169		18,328f.	47
8,275	296		19,300	275
8,409	232		20,34-53	179
9,100	232		20,34ff.44	72
9,132	210		20,51	175
9,269	169		20,51ff.	241
10,180	232		20,100	69
11,128	170		20,101	179, 241
11,207	146		20,105ff.	57
12,38.43	94		20,142	176, 275
12,147ff.	308, 327		20,216	168
12,265.271	171		20,216-218	168f.
13,45	365		<i>bell.</i>	
13,75.78f.	146		1,99	94
13,131.213	94		2,223ff.	83
13,284f.	175		2,261	275

2,388	179	6,365f.	179
2,451	47	7,25	144
2,520	179	7,45	67, 218
2,521	144	7,154.265	144
2,591	80	<i>c. Ap.</i>	
2,652	144	1,176-182	175
3,318ff.356.378	47	1,188	168
4,96	47	2,108	168
4,503	144	2,209f.	80
4,567	179	<i>vit.</i>	
5,11	144	13f.	79
5,147.252.474	179	30	47
6,114	144	74	80
6,285	275	422	171
6,319.345	47		

Rabbinische Schriften

<i>Talmud</i>		mHal 4,11	178
bAr 11b	169	mHor 3,8	167, 170
bBer 28a	171	mKer 6,3	144
28b	46	mMid 1,1f.	169
bGit 34b	141	mMSh 5,9	169
bHul 24a	168	5,15	172
bMeg 15a	154	mRHS 1,1	29
26a	182	mSanh 1,6	128
bSan 11b	423	7,5	340
bShab 80b	151	mSheq 5,1	143, 169
yAZ 1,1	151	mSot 9,10	172
1,9	151	mSuk 5,4	169
yBer 4,1,7d	171	mTaan 1ff.	258
5,1	295	mTam 5,3	170
yDem 2,1	152, 176	7,3f.	169
yMeg 1,14	151	mYev 16,3	144
4,2	151	16,5	144
yMSh 56c,9ff.	423	16,7	144
yQid 1,7	151	mYom 8	258
1,8	151		
ySan 1,2	151	<i>Tosefta</i>	
18d,12ff.	423	tAZ 4,5	179
yTer 2,3	151	tBer 3,21 v.1	295
11,7	151	tHor 2,20	170
yYom 4,5	176	tMeg 3,6	182
		tSan 2,6	423
<i>Mischna</i>		tSheq 2,14	169
mAZ 2,3	79	tSuk 4,6	19, 290
5,5	79	tYom 1,6	171
mEd 6,1	144		
mEr 2,4f.	144	<i>Sifre</i>	
mGit 5,8	170	SifDev 15	170

SifNum 18,23 168f.

Profane Quellen

<i>Aesop</i>		<i>Demosthenes</i>	
fab. 91	334	or. 6,15	410
		10,6	410
<i>Aischylos</i>		10,49	410
Pers. 198f.	340	15,8	410
1030	340	19,36	426
		19,69	397
<i>Alkiphron</i>		19,121	410
ep. 4,17,5	334	45,14	442
<i>Appian</i>		<i>Dio Cassius</i>	
hist. 11,58	421	hist. 49,32,5	173
Iber. 34 §137	441	54,4,1	174
		59,17,1	233
<i>Aristoteles</i>		59,27,2	43
eth.Nic. 1119b	109	60,6,6	314
1119b-1122a	107	60,11,1ff.	233
1120a	107	68,32,2	166
1120b	107	68,32,2f.	17
1123a	109		
1155a-1172a	116	<i>Dio Chrys.</i>	
1159b	117	or. 1,9	295
1160a	118	7,103	23
1167b	112	30,8	421
1168b	117	35,9	340
<i>Athenaeus</i>		<i>Diod.Sic.</i>	
dipnos. 1,8	94	hist. 1,16	335
10,50	94	1,86,3	334
13,78	94	10,3,2	334, 357
		14,17,5	410
<i>Cato</i>		14,87,5	410
min. 34ff.	173	15,16,2	295
		16,43,3f.	47
<i>Cicero</i>		18,62,4	410
ad. Att. 5,21,14	374	19,93,7	410
de fin. 1,65	117	20,17,1	276
de off. 1,51	117	20,64,1	410
1,150	22	32,15,7	146
ep.ad.fam. 13,73,2	374	34,1,2	79
15,4,2	326	40,7	171
pro Flac. 68	104		
<i>Curtius Rufus</i>		<i>Diogenes Laertius</i>	
hist.Alex. 7,6,6	334	vit.phil. 2,63	94
		2,141	37
		2,142	419

5,84	94	<i>Martial</i>	
8,10	117	epigr. 9,90,9	174
8,70	334		
10,25	84	<i>Nonnos</i>	
10,148	117	Dion. 4,86f.	334
		7,244ff.	334
<i>Epictet</i>		10,195	334
diss. 2,9,20	55	42,157ff.	334
<i>Euripides</i>		<i>Ovid</i>	
Iph. Taur. 57	46	metam. 8,611-724	337
		8,621	355
<i>Galen</i>		8,623f.	337
nat. fac. 2,155	29	8,624	355
		8,629ff.	337
<i>Herodot</i>		8,679f.	337
hist. 6,61	334	8,681ff.	337
6,123	410	8,719	355
7,56	334		
		<i>Philostratos</i>	
<i>Hippokrates</i>		vit. Apoll. 3,58	174, 276
fract. 7,10	30	4,31	334
		5,33	79
<i>Homer</i>		<i>Platon</i>	
Illias 6,107ff.	334	Alk. I 134C.D	422
6,128ff.	334	apol. 35AB	43
Od. 6,149ff.	334	Euthy. 303CD	43
11,266ff.	353	Leg. 739C	117
16,172ff.	334, 357	941A	338
16,183	357	Res. 424A	117
16,184f.	357		
17,482ff.	334	<i>Plinius maior</i>	
17,484ff.	357	nat. hist. 1,2	282
		1,18	282
<i>Iamblichus</i>		5,24,94	307
myst. Aeg. 1,1	335	5,25,95	326
Pyth. 3,15ff.	334, 357	7,195	174
		30,2,11	176, 275
<i>Livius</i>		34,2	174
a.u.c. 32,19f.	406		
		<i>Plinius minor</i>	
<i>Lukian</i>		Ep. 10,34	314
Alex. 51	353	10,96	314
de Syr. Dea 31	335		
dial. mort. 14,1	334	<i>Plutarch</i>	
gallus 2	335	Alex. 19,6	426
hermot. 15	370	Ant. 36,2	173
morte Per. 41	365	Caes. 32,4	317
		Mar. 5,4	122
<i>Mark Aurel</i>		mor. 48E-74E	116
med. 4,29	102	93A-97B	116

225C	334	12,6,1	326
341B	340	12,6,4	307
404Df.	232	12,8,14	307, 308
579E	36	14,4,2	287
772D	37	14,6,5	174
quaest.conviv. 4,6,2	169	14,6,6	173
		16,1,7	165
		16,2,36	180
<i>Polybius</i>			
hist. 4,7,2	406		
13,6-8	149	<i>Sueton</i>	
22,7f.	406	Aug. 31,1	314
24,16,11	37	Claud. 25,4	83, 314
		Tit. 5	174, 276
<i>Seneca</i>			
ep. 81,18	108	<i>Tacitus</i>	
88,21	23	ann. 3,62	174
95,10	423	4,38	340
ben. 1,2,3	112	hist. 5,12,3	144
1,6,1	107	5,5,1f.	79
2,1,1	107		
2,31,2	112	<i>Terenz</i>	
3,1,1	107	Phorm. 287	46
3,7,1ff.	112		
4,3,3	112	<i>Thukydides</i>	
4,14,1	112	hist. 4,60,1	410
4,21,3	112		
<i>Silius Italicus</i>		<i>Xenophon</i>	
Pun. 15,672	149	anab. 1,2,19	326
		1,6,6	47
		2,3,28	47
<i>Strabo</i>		2,4,7	47
geogr. 6,3	374	2,5,7	441
8,1,2	333	3,1,5ff.	36
8,14	307	3,2,4	47
11,3,3	333	5,3	47
12,1,4	374	5,6,4	146
12,3,31	307		

Inschriften und Papyri

<i>ARAB I</i>		<i>Brusin, Inscriptiones</i>	
No. 745	165	No. 2990	163
<i>Bean/Mitford, Journeys</i>		<i>Calder, Cult</i>	
No. 169	354	No. 1	356
		No. 2	354
<i>Benoit/Milik/deVaux, Grottes</i>		<i>CIG II</i>	
No. 43	143	No. 3067	120

CJI I

No. 108	147
No. 290	151
No. 396	146
No. 497	144, 166
No. 620	140
No. 635b	275
No. 683	275
No. 683a	275
No. 683b	275
No. 684	275
No. 718	182
No. 722	310
No. 738	275

CJI II

No. 733	166
No. 735	141
No. 754	182
No. 766	120
No. 831	147
No. 902	172
No. 908	140
No. 941	143
No. 943	144
No. 964	93
No. 985	166
No. 986	146
No. 1404	182
No. 1430	166
No. 1435	93

CIL II

No. 253	291
---------	-----

CIL IV/2

No. 9148	120
No. 9149	120
No. 10260-10264	120

CIL VI

No. 95	121
No. 253	284
No. 2193	314
No. 31545	283

CIS

No. 3986	159, 164
No. 4215	147
No. 4231	159
No. 4544	147

CPJI

No. 21	148
No. 28	146
No. 30	166
No. 64	146
No. 96	144
No. 118	147

CPJ II

No. 331	162, 163, 164
---------	---------------

CPJ III-Appendix I

No. 1435	145
----------	-----

Cumont, Fouilles

No. 127	160
---------	-----

Drijvers, Inscriptions

No. 14	161
--------	-----

*Dura Europos**Fink, Final Report V/1*

No. 67	160
No. 100	160

Frye/Gilliam/Ingholt/Welles

No. 71	159
--------	-----

Welles, Preliminary Reports IV

No. 241	160
---------	-----

Welles, Preliminary Reports V

No. 497a	160
No. 506	160

Euting, Miszellen

No. 80	144
--------	-----

French, Roads I

No. 395	306
---------	-----

Guarducci, Inscr. Cret. I

No. 17	140
--------	-----

Habicht, Inschriften

No. 132	149
---------	-----

Horbury/Noy, Inscriptions

No. 19	92
No. 84	172
No. 127	93, 146
No. 145	172
No. 149	172

<i>IG² II²</i>			<i>IK Eph. VII/1</i>	
No. 1327	120f.		No. 3214	371
<i>IG III</i>			<i>ILS II/1</i>	
No. 23	195		No. 5296	283
<i>IG² III/2</i>			<i>ILS II/2</i>	
No. 13082	94		No. 7212	119, 127, 424
<i>IG IV</i>			No. 7213	109, 119, 127, 423
No. 497	149		<i>Ingholt, Studier</i>	
<i>IG V/1</i>			No. 203	159
No. 885	149		<i>Ingholt/Seyrig/Starcky, Recueil</i>	
<i>IG XI/4</i>			No. 72	159
No. 716	149		No. 296	159
<i>IG XIV</i>			<i>I.Priene</i>	
No. 1302	149		No. 53	417, 420
<i>IGLS V</i>			<i>Jarry, Inscriptions</i>	
No. 126	161, 163		No. 8	160
<i>IGRR III</i>			<i>Leon, Jews</i>	
No. 739	120		No. 108	147
No. 930	282		No. 497	144, 166
No. 935	282		<i>Levick, Inscriptions</i>	
No. 1074	147		No. 45	354
<i>IGRR IV</i>			<i>Lidzbarski, Ephemeris II</i>	
No. 297	417		No. Qa.	147
No. 1680	127		<i>Lifshitz, Donateurs</i>	
<i>IK Eph. I</i>			No. 58	147
No. 26	371		No. 88	145
No. 27	371		<i>Lüderitz, Cyrenaica</i>	
<i>IK Eph. III</i>			No. 7	145
No. 702	371		No. 53	166
No. 711	371		No. 63b	140
No. 803	371		No. 72	172, 275
<i>IK Eph. IV</i>			<i>MAMA III</i>	
No. 1251	371		No. 277	94
No. 1393A	371		No. 467	94
<i>IK Eph. V</i>			<i>MAMA IV</i>	
No. 1587	371		No. 202	310
No. 1600	371			

<i>MAMA VI</i>				
No. 263	311		<i>PMarm</i>	
No. 264	311		4,8	149
<i>MAMA VIII</i>			<i>Preisigke, SGUÄ</i>	
No. 1	354		No. 616	93, 145
<i>Michalowsky, Palmyre</i>			<i>Rahmani, Catalogue</i>	
No. 7	159		No. 12	141
<i>Mitford, Inscriptions</i>			No. 16	141
No. 70	175		No. 22	141
<i>Nicolau, RDAC 1968</i>			No. 56	141
No. 8	175		No. 75	143
<i>Noy, Inscriptions I</i>			No. 83	141
No. 20	92		No. 290	141
No. 26	92		No. 327	141
No. 33	182		No. 420	143
No. 35	182		No. 421	143
No. 37	182		No. 422	143
No. 70	140		No. 435	143
No. 79	140		No. 480-483	143
No. 145	92		No. 444	141
No. 179	92		No. 464	143
No. 193	140		No. 571	143
<i>Noy, Inscriptions II</i>			No. 576	141
No. 2	182		No. 603	141
No. 11	172		No. 705	141
No. 33	182		No. 730	141
No. 44	182		No. 773	141
No. 58	151		No. 893	141
No. 80	172		<i>Ramsay, Studies</i>	
No. 108	182		No. 24	145
No. 109	172		<i>Sadurska/Bounni, Sculptures</i>	
No. 112	182		No. 92	159
No. 124f.	172		<i>Schwabe/Lifshitz, Beth She' arim</i>	
No. 539	144		No. 23	140
No. 551	147		No. 26f.	140
No. 558	172		No. 32f.	140
No. 559	182		No. 44	140
No. 561	182		No. 89	143
No. 578f.	182		No. 97	144
<i>OGIS</i>			No. 177	145
No. 56	127		No. 178	140
No. 737	127		<i>SEG VI</i>	
<i>Oppenheim/Lukas, Inschriften</i>			No. 590	145
No. 91	161		No. 1435	145

<i>SEG VII</i>		No. 764	420
No. 258	147	No. 831	420
No. 712	160		
No. 825	120		
<i>SEG VIII</i>		<i>SIG^{3/4} III</i>	
No. 10	147	No. 985	122
No. 456	145	No. 1098	419
<i>SEG XV</i>		No. 1100f.	419
No. 765	149	No. 1103	419
		No. 1104	120, 422
		No. 1107f.	419
		No. 1109	118f., 122, 195, 257, 423
<i>SEG XVI</i>		<i>Starcky, Inscriptions</i>	
No. 813	147	No. 4	159
<i>SEG XX</i>		<i>Swoboda/Keil/Knoll, Denkmäler</i>	
No. 302	282	No. 146	354
No. 386	147		
<i>SEG XXXII</i>		<i>TAM Erg. 15</i>	
No. 1530	140	No. 59	374
		No. 63	374
<i>SEG XLII</i>		No. 227	354
No. 625	124	<i>Teixidor, Inscriptions</i>	
No. 1343	160	No. 212	159
<i>Sherk, Documents</i>		<i>Vattioni, Inscrizioni</i>	
No. 5	405	No. 212	159
No. 35	411	<i>Vattioni, Inscrizioni siriane</i>	
<i>SIG^{3/4} I</i>		No. 46	161
No. 116	420	<i>Welles, Correspondence</i>	
No. 142	420	No. 49f.	422
No. 150	420	<i>Yadin/Naveh, Massada I</i>	
No. 184	420	No. 420	145
No. 463	419		
<i>SIG^{3/4} II</i>			
No. 618	417		

2. Autorenregister

- Aberbach 171
Alexander 123, 419, 457
Alföldy 109, 122, 284
Alvarez Cineira 87
Ameling 124
Applebaum 124, 145, 172, 243
Arbesmann 258
Ascough 17, 20, 25, 117f., 123, 132
Assmann 136
Ausbüttel 118, 121
Avermarie 70, 176, 225, 276, 279
- Baasland 397, 411, 413, 421
Bachmann 5, 8, 10, 16
Bal 455, 473
Balch 99, 103, 114
Balz 194, 258, 411
Bammel 114
Barclay 166, 176, 308, 312
Bardtke 124
Barrett 5, 8f., 13, 15, 40, 48, 67f., 87, 97,
104f., 113, 169, 180, 185f., 190ff., 201ff.,
213ff., 217ff., 228ff., 238ff., 248f.,
253ff., 260f., 267, 269, 272ff., 280f., 286,
293ff., 315ff., 332ff., 339ff., 349, 353,
355, 360ff., 372, 375, 382, 390, 394ff.,
400ff., 407ff., 426f., 432, 437f., 440,
443f., 447f.
Bartchy 103, 135f.
Barton 122
Bauckham 15, 54, 423
Bauer 5
Bauernfeind 133, 166, 258, 276f., 280, 321,
336, 339, 357ff., 379, 403, 407, 413, 447
Baur 1, 16
Becker 12f., 16, 21, 23, 30, 32ff., 38, 43ff.,
48, 57, 63, 71, 79, 84ff., 219, 226f., 264,
269, 387f., 432, 448, 452
Beckheuer 80
Belke 326
Bergmann 164
Best 259
Betz 28ff., 65
- Bichler 200
Bishop 264
Black 247f.
Blaschke 395
Bleicken 109, 118, 121
Blue 128
Bömer 129, 337, 355
Bolkestein 102, 114, 121
Borgen 123
Boring 262f.
Bornkamm 64, 71, 224, 227, 268, 270, 452
Bornstein 170, 172
Borse 30ff., 55, 58, 65, 201f., 238f.
Botermann 87
Bounni 159, 165
Bourquin 455
Bovon 94, 103, 112, 457
Braunsberger 97, 153, 157, 185
Breytenbach 18, 25ff., 62f., 67, 282ff., 293,
303f., 307ff., 327f., 334, 341f., 350ff.,
358, 374, 379, 382
Brock 155ff.
Bruns 207, 213
Büchler 169
Bultmann 218, 230, 238, 250, 379, 437f.
Burchard 64, 190ff., 198ff., 293
Burer 9, 14
Burford 16, 22f.
Burtchaell 123, 243
Byrskog 8ff., 16, 27, 43, 423
- Cadbury 87, 155, 214, 317, 407, 415
Calder 354ff.
Campbell 366, 371f.
v. Campenhausen 13, 322
Capper 97, 100f., 105, 112, 124, 127, 130,
138, 186
Caquot 159, 164
Cassidy 101
Casson 286f.
Catchpole 35, 64, 85
Cerfaux 92f., 98, 153, 179
Cheung 390, 393ff., 401

- Chow 20, 108, 120
 Clarke 107f.
 Classen 28
 Co 87f., 102, 105f., 130
 Cohen 123
 Cohn 118, 412
 Colpe 117, 124
 Conzelmann 5, 16ff., 74, 87, 97f., 114, 155,
 158, 186, 205, 217, 224, 226, 238, 248,
 260, 270, 277ff., 299, 304, 321, 336, 340,
 365, 370, 373, 379, 384, 391f., 395, 397,
 402, 407, 410, 413, 415, 432, 447
 Cooper 28
 Cosgrove 364
 Cotter 118

 Dalglish 164
 Dalman 146, 150ff., 158
 Dalmer 40
 Daniels 15, 97, 158
 Danker 107, 110f., 114, 119ff., 210, 405,
 415, 419ff.
 Darr 402, 455ff.
 Dauer 30, 35, 37, 55, 68, 82, 198ff., 205,
 217ff., 223ff., 238ff., 249, 252, 261,
 267ff., 445ff.
 Degenhardt 99, 114
 Deissmann 21, 93, 155, 158ff., 257
 Delitzsch 153ff.
 Delling 140, 146, 166
 Dibelius 87, 281, 352, 379, 394, 437
 Dietzfelbinger 12f., 32
 Dinkler 47
 Dinur 152
 Dirven 164f.
 v. Dobbeler 219
 Dockx 270
 Dods 157, 185
 Dömer 437
 Dörrie 116
 Dombrowski 124
 Donner 152
 Downing 22, 112, 341, 457
 Drew-Bear 355
 Drijvers 161, 165
 Dunn 16, 30, 33f., 37f., 41ff., 65, 83ff., 245,
 263, 452
 Durkheim 137

 Ebner 17, 20ff.
 Eckert 34, 37, 68, 75, 80, 88, 197f., 428
 Edlund 109

 Edzard 164
 Ehrenberg 149
 Eisenstadt 107f.
 Elbogen 170, 295
 Ellis 153, 231, 239
 Esler 31, 39, 44, 49f., 60, 99ff., 112, 122,
 457f.

 Farmer 9, 34, 55, 59
 Fascher 262
 Fauth 144, 413
 Fee 5, 8, 13, 18ff., 24
 Feldman 146, 169, 241
 Feldtkeller 42, 87, 226, 266, 481
 Ferch 151
 Fiensy 97, 169, 173, 178
 Fitzgerald 116
 Fitzmyer 62, 110
 Flückiger-Guggenheim 353, 357
 Foerster 39
 Forbes 262
 Fournier 331
 France 208
 French 305f., 352
 Frenschkowski 337ff., 348, 353, 357f.
 Fricke 455
 v. Fritz 116, 166
 Fürst 116
 Fuks 114

 Gafni 179
 Garnsey 109, 135
 Gawlikowski 165
 Gehrke 107, 110
 Georgi 13, 30f., 36, 42f., 46ff., 52, 80, 123,
 125, 242
 Gerhardsson 397f., 423
 Gerlitz 258, 260
 Gese 168f.
 Glover 261
 Gnilka 261, 452
 Godelier 107
 Gordon 93
 Goulder 107
 Gowler 402, 455
 Gradenwitz 169
 Groag 149, 283
 Gundry 170
 Guterman 123
 Gutmann 168

 Haacker 92, 320ff.

- Haas 355
 Hachlili 153
 Haenchen 36, 64, 73f., 87, 97, 157f., 166f.,
 186ff., 196, 199, 201, 203ff., 214, 220,
 225, 228ff., 249ff., 256, 258, 261, 268,
 270, 274ff., 287, 297ff., 304, 316ff., 325,
 333, 335, 338, 342, 348, 355ff., 364ff.,
 372, 376, 379, 391, 395ff., 405ff., 415,
 417, 420f., 427f., 433, 437, 440ff.
 Hahn 11, 13, 40, 64, 191, 218, 220, 238,
 250, 270, 380, 436, 438
 Haider 165
 Hainz 39f., 49f.
 Halfmann 284, 308
 Hamel 52, 101, 128, 235, 241
 Hands 107f.
 Hansen 27, 306
 Hanson 169, 173, 180
 Harland 123
 v. Harnack 13, 15, 97f., 153, 157, 203, 218,
 238, 249, 254, 380
 Hatch 117
 Hauck 24
 Haufe 364, 387
 Heil 83
 Heiningen 37, 197ff.
 Heinrichs 91
 Heinrici 4, 8, 12, 18, 117, 122
 Heitsch 38
 Hemer 26f., 252, 307, 326, 350, 353f.
 Hengel 9, 15, 19, 21, 24, 30, 37f., 42, 46,
 62, 66, 68, 73, 75, 85ff., 90, 97, 105, 124,
 126, 141, 153f., 157, 161f., 166ff., 178ff.,
 189f., 193ff., 205, 212ff., 219, 222ff.,
 231f., 239f., 243f., 252, 256ff., 262ff.,
 270, 286, 291, 303, 311, 371, 380, 383,
 402, 432ff., 447, 452, 481
 Herman 134
 Herrmann 117, 121, 354
 Hesky 423
 Hester 31, 36f., 40, 45f., 55
 Hezser 116
 Hill C. 185
 Hill G. 173ff.
 Hirzel 93, 343f., 359
 Hitzig 156f.
 Hochschild 1, 106, 118
 Hock 17, 20f., 24f.
 Hofius 34, 83
 Holl 15, 353
 Holmberg 35, 50, 83
 Holtz 36, 38, 42f., 48, 85, 364, 387, 433
 Holtzmann 88, 99, 126f., 132, 195, 229,
 237, 256, 338, 340, 369, 407, 415, 432
 Hooker 387
 Horbury 92f., 144ff., 172
 Horn 105, 124, 126, 133, 181, 183, 186
 Horrell 7, 10, 18, 20, 24
 Horsley 89, 93f., 122, 147, 166, 306
 van der Horst 129, 148, 172, 408
 Hossenfelder 116
 Houwink ten Cate 352, 355f.
 Hübner 71, 248
 Hüttenmeister 124, 169, 176, 183
 Hurschmann 339
 Hutter 164
 Hyldahl 41, 44

 Ilan 140, 143, 149, 153, 178

 Jaeger 175
 Jeremias A. 164
 Jeremias J. 64, 87f., 114, 168ff., 200, 218,
 238ff., 250, 270, 370, 380, 398, 438, 446
 Jervell 73f., 80, 98f., 132, 190, 196, 205,
 208, 210, 217f., 232, 235, 238, 240, 254,
 258ff., 270, 274, 277ff., 286, 293ff.,
 317ff., 334, 338, 342, 344, 349, 359,
 367ff., 390ff., 395, 398ff., 407ff., 426f.,
 432f., 437, 440ff.
 Jewett 68, 83, 256, 258, 282
 Johnson 93, 99, 104, 158, 186, 190, 193,
 214, 261, 279, 281, 297, 299, 363ff., 423,
 439, 442ff.
 Jones A. 173
 Jones F.S. 4f.
 Joubert 28, 39, 42, 52f., 80, 107, 120, 124
 Judge 118, 128, 132, 314
 Jürgens 38f., 43ff., 390, 394ff., 403

 Karrer 243, 366, 371f.
 Kearsley 358
 Kee 179
 Kienast 216, 369, 399ff., 406, 416f., 420f.,
 424, 426
 Kim 99, 107, 124, 235
 Kirchhoff 412
 Klauck 28, 88, 97, 102ff., 117, 123f., 129,
 179, 183, 186, 272, 276ff., 282, 351, 357,
 405, 412, 418, 421f.
 Klein G. 13, 194, 199, 201
 Klein R. 318
 Klinghardt 83, 114, 117ff., 123ff., 129,
 132f., 395, 408

- Kloppenborg 117ff., 129, 179
 Klostermann 92f., 155
 Knopf 240
 Koch 25ff., 65
 Kötting 107, 110f.
 Kollmann 1, 15f., 31, 63, 73, 75, 85, 89, 98,
 158, 166, 172f., 176, 184ff., 190, 201,
 220, 224, 227, 238, 241, 252, 269, 289,
 291, 303, 348, 351, 359, 374, 402, 434,
 447, 478ff., 486
 Konstan 116, 194
 Koptak 32, 41, 56
 Krafft 107, 112, 134
 Kraft 39, 97, 153, 179, 369, 411
 Kraus 183f., 189, 205, 219, 222f., 266, 392
 Krauss 114, 150
 Kreissig 105, 114, 171, 180
 Kremer 5, 8, 10, 19
 Kugler 170

 de Lacey 199
 Lake 155, 214, 317, 407, 415
 Lambertz 93, 120, 160
 Lampe 120
 Lang 5, 8, 10, 19
 Lange 36
 La Piana 120
 Latte 359
 Lehmeier 116
 Lentz 210, 214, 276
 Leon 144, 147
 Lerle 341
 Lesky 278
 Levick 307, 327, 352, 354
 Levinskaya 310f.
 Lichtenberger 172
 Liebenam 109, 117, 120ff., 129, 423
 Lietzmann 5, 8, 15, 30, 34f., 38f., 40ff., 47,
 52, 57, 118
 Lifshitz 93, 140, 145, 147, 172, 177
 Lightfoot 13f.
 Lindemann 4, 8f., 248, 266, 320ff., 382, 457
 Lisowsky 149
 Löning 179, 219, 222, 226f.
 Lohmeyer 6ff., 11, 13
 Lohse 224, 255, 258, 260
 Loisy 148, 155, 278
 Longenecker 30, 36, 38, 41, 43, 47ff.
 Lücke 117
 Lüdemann 5, 7, 15, 30f., 46f., 52, 57, 68,
 77, 80, 88, 92, 158, 186, 197, 199, 202ff.,
 214f., 220, 224, 238, 242, 251, 256, 261,
 267, 272, 276, 279, 281, 285, 289, 293,
 305, 321ff., 330, 338f., 351, 359, 372f.,
 381, 394, 405ff., 425, 428, 434, 437, 440,
 445, 452
 Lull 110f., 115
 Luz 245f.

 MacKay 355f.
 Macro 287, 314, 371
 Maertens 412
 Malherbe 20, 132
 Malina 28, 45, 55, 97, 107f., 114, 118,
 128ff., 449
 Malten 337, 355
 Marguerat 455
 Martin D.B. 7, 20, 23
 Martin L.H. 338, 358
 Martin T.W. 276
 Martini 376
 Martyn 27, 30, 37f., 41ff., 46ff., 55ff., 60,
 63, 65, 73f., 453
 Matera 26, 30, 36, 39ff., 50ff.
 Matthews 216, 406, 416f., 420
 Mauss 107
 Mayordomo-Marin 2
 McCready 117
 McLean 47, 120
 Meeks 118ff.
 Meggitt 17ff., 24, 180
 Mehl 83, 175
 Mendels 124
 Merklein 4ff., 13ff.
 Metzger 273
 Meyer A. 150
 Meyer R. 168, 172
 Millard 164
 Mitchell A.C. 97, 104f., 109, 112, 124, 126,
 131ff.
 Mitchell M.M. 4ff., 355
 Mitchell S. 25, 27, 283f., 287, 306ff.,
 326ff., 352ff.
 Mitford 173ff., 283ff., 291, 354
 Mönning 87, 97, 105, 124, 126, 155
 Mott 107, 110
 Moxnes 107f., 112, 115f., 133, 135
 Müller K.-H. 98, 153
 Müller M. 8, 423
 Münzer 256
 Muhlack 292
 Murphy 104
 Murphy-O'Connor 16, 20, 30, 40, 58, 64,
 68, 84, 87, 227, 269, 389

- Mussies 146, 148, 166
 Mußner 30ff., 60, 65, 68, 85

 Naour 355
 Nasuti 7
 Naveh 141ff.
 Nellesen 316, 319, 362, 367, 371f., 375
 Nestle 156
 Neumann Gerhard 49
 Neumann Günter 333, 353
 Neyrey 28, 45, 55, 97, 102, 115
 Niederwimmer 7, 255, 257
 Nilsson 335
 Nock 276
 Noorda 88, 91
 Noy 92f., 120, 123, 129, 140, 144ff., 151,
 172, 178, 182, 295

 Oberhummer 176
 Öhler 118, 123, 239, 262, 292, 314
 Oliver 371
 Ollrog 10, 36, 97, 245ff., 356, 389
 Overbeck 1, 195, 204, 206, 210, 214, 235,
 256, 280, 301, 318, 334, 338, 357, 369,
 407, 409, 412, 414, 427, 443f.

 Parsons 340f.
 Pearce 170
 Peli 183
 Pervo 340f.
 Pesch 64, 70, 76ff., 87, 97ff., 103, 105, 113,
 190f., 197f., 201, 206ff., 214f., 225ff.,
 237, 240, 249ff., 255ff, 268f., 280f., 287,
 293ff., 314ff., 321, 324, 333f., 338, 340,
 344, 349, 351, 356, 360ff., 367ff., 393f.,
 398, 401, 403, 407ff., 418f., 428, 432,
 438ff., 444, 447
 Peterman 107f., 115
 Pfeffer 121
 Pfister 338
 Pichler 303
 Pilhofer 119
 Plümacher 87, 121, 186, 193, 330, 334, 380,
 383
 Pölzl 97, 153, 157
 Poland 117ff., 127ff., 131, 133, 196, 423f.
 Popkes 364
 Porten 162, 165
 Potter 339
 Prast 372
 Pratscher 6ff., 18ff., 30, 34ff., 42ff., 52,
 55ff., 64, 79f., 85, 165, 243, 433

 Prell 102
 Preuschen 92, 155, 158, 167, 332, 360
 Preuss 24
 Probst 4

 Radl 97, 268, 292, 303, 447, 486
 Räisänen 182ff., 218, 222
 Rajak 120, 123, 295
 Ramsay 145, 314, 326ff., 337, 376
 Rebell 15, 88, 450
 v. Reden 24
 Reeg 151f.
 Reifenberg 175f.
 Reinbold 12ff., 19, 21, 25, 33, 52, 63, 77f.,
 156, 182, 205, 224, 252, 269, 284, 286,
 289, 291, 304f., 309, 314, 347ff., 356ff.,
 373f., 381, 387, 389, 408, 445, 447, 452
 Reinhardt 209, 215, 237
 Richardson 124
 Riesner 16, 25f., 63ff., 73, 119, 124, 182,
 213, 219, 222, 228, 232, 235, 240f., 251,
 260, 265, 282ff., 306, 309f., 314f., 352,
 374, 387, 451f.
 Ringgren 164
 Roetzel 21, 24, 67, 77
 Rohde 25, 36ff., 41ff., 55, 58ff.
 Roloff 11ff., 68, 70, 85, 88, 98f., 138, 153,
 156f., 166, 186, 190f., 194, 197, 200f.,
 205ff., 224, 231f., 237, 256ff., 267ff.,
 297ff., 305, 316, 319, 321, 324, 332ff.,
 349, 351, 357ff., 363, 365, 369, 370ff.,
 382, 392ff., 401, 407ff., 415, 417, 420,
 427f., 432ff., 437ff., 445ff., 457
 Rostovtzeff 174
 Roth 101
 Rougé 286f.
 Rudolph 149
 Rürger 148, 158
 Rutgers 144, 148

 Saffrai S. 170, 172, 179
 Saffrai Z. 180
 Saller 107, 109, 462f.
 Sampley 37, 45, 49ff.
 Sanders 77, 83, 168ff.
 van de Sandt 300
 Schams 172
 Schenke 15, 172f., 185, 220f., 224ff.
 Schille 71, 139, 146, 156, 158, 173, 186,
 203, 206, 231f., 239, 252, 256, 261,
 277ff., 297, 299, 302, 317, 321f., 326,

- 333, 335, 340, 372ff., 382, 388, 392, 395, 401f., 406ff., 413ff., 421, 429, 440f.
- Schlatter 16
- Schlier 30ff., 42, 46ff., 224
- Schmeller 5, 11f., 17, 20ff., 108f., 117ff., 129, 134, 179, 222, 262, 387
- Schmidt 47, 67, 97
- Schmithals 35ff., 42ff., 50, 52, 64, 77, 87, 92, 133, 138, 156, 158, 186, 201, 218, 220, 225, 234f., 238, 240, 261f., 274, 281, 289, 305, 321, 324, 330, 345, 372, 379, 394, 399ff., 407, 421, 447
- Schmitt 333, 353
- Schnackenburg 12ff.
- Schneider 68, 87, 97, 99, 101, 113, 132, 156ff., 186, 190ff., 207ff., 224, 226, 229, 232, 235, 253, 256, 258, 274, 287, 293ff., 301, 304, 317ff., 336, 338, 366ff., 373, 390ff., 398f., 407ff., 420, 432, 446f., 458
- Schnelle 28, 46, 245f., 436, 457
- Schottroff 99ff., 113
- Schrage 4ff., 13ff., 122, 133, 220, 262f.
- Schreiber 272, 319, 345ff., 387
- Schürer 124, 143f., 172, 176, 243, 275, 304, 308, 310, 327, 371, 376
- Schürmann 263
- Schwabl 336, 342, 350, 354f.
- Schwartz 75
- Schwartz D.R. 75, 169ff.
- Schwartz E. 92
- Schweizer 245
- Schwemer 9, 15, 21, 24, 30, 44, 46, 54, 62f., 66, 68, 73, 75, 86ff., 97, 141, 153f., 157, 161f., 166, 182, 185, 189f., 193ff., 205, 212ff., 219, 222ff., 231f. 239f., 243f., 252, 256ff., 262ff., 286, 291, 303, 311, 371, 380, 383, 432ff., 445, 447, 452, 481
- Schwen 161
- Scott 25, 27, 33, 52, 76, 104, 132, 214, 232f., 257, 401, 411f., 452
- Seccombe 99f., 114, 130
- Seland 123
- Senff 286
- Sheeley 89, 95, 212, 215, 229, 273
- Sherk 405, 411, 423
- Sherwin-White 312, 327
- Siebert 339
- Sieffert 30, 37ff., 52f.
- Siegert 295, 297, 387
- Sills 118, 121f.
- Silva 26
- Simonis 157
- Smallwood 176
- Soards 292, 341
- Söllner 179
- Sokoloff 154
- Solin 93, 146, 165f.
- Sordi 120, 123
- Stählin 89, 97, 116, 153, 157, 179
- Standhartinger 245f.
- Stansell 115
- Starcky 159
- Stegemann E.W. 17, 100, 123, 133, 173, 279, 291, 302, 311, 314
- Stegemann H. 124
- Stegemann W. 17, 99ff., 103, 113, 123, 133, 173, 279, 291, 302, 311, 314
- Stemberger 431
- Stenschke 208f., 215, 276, 301, 413
- Sterling 87, 105, 126, 130
- Stern 169ff.
- Stowasser 38, 41, 49, 58
- Stowers 387
- Strecker 229, 238ff.
- Strelan 333
- Strobel 114
- Stuhlmacher 30, 37f., 46f., 57, 60
- Stuiber 107, 131
- Suhl 30, 52ff., 64, 76, 88
- Sullivan 374
- Taatz 423
- Tannehill 89, 95, 99, 190ff., 212, 235, 279, 292, 316, 363, 415, 422, 469f., 474
- Taylor J. 124, 274, 282, 284, 291, 301, 307f., 312f., 326f., 352, 356
- Taylor N. 13, 18, 84, 386
- Teixidor 159, 165
- Theißen 12, 18ff., 67, 90, 87f., 100ff., 111, 113, 126, 130, 135f., 170, 179ff., 252, 264, 268f., 291
- Theobald 14, 18, 122, 303
- Thom 116
- Trebilco 311f., 327
- Treu 116
- Troeltsch 135
- Tsuji 423
- Tubach 165
- Tuchelt 308
- Udoh 77
- Ullmann 91
- Ulrichs 34
- van Unnik 112f.

- Verseput 32ff., 43, 45, 50f., 55, 57
 Veyne 107, 109, 114, 116
 Vielhauer 64, 299
 Vierkandt 136
 Vittinghoff 117
 Vollenweider 5ff., 44
 Vollkommer 339, 355
 Vos 28, 55
 Vouga 30ff., 46ff., 53f., 58, 65

 Waelkens 308
 Walker 31
 Walker-Ramisch 119, 121
 Wallace 9, 14, 326
 Walter 38, 41, 45, 48, 178, 182ff., 205
 Waltzing 117, 120
 Wander 60, 296f., 311ff., 318
 Wasserberg 275, 297ff.
 Waszink 258
 Watson 42f., 46, 60
 Weber 118
 Wechsler 31, 55ff., 61
 Wedderburn 64, 413
 Wegmann 118, 122
 Wehnert 31, 37f., 42f., 46, 52, 57, 70, 80, 85
 Weiler 114
 Weinfeld 119, 124, 129
 Weinreich 278
 Weiser 15, 63, 82, 85, 92, 153, 157, 185f., 190f., 196ff., 202, 205f., 209ff., 215ff., 224, 226, 231ff., 238ff., 248, 254, 258, 267, 269, 272, 277, 281f., 286, 291ff., 302ff., 316ff., 321, 324f., 329ff., 336ff., 345, 348, 351, 362, 365f., 371ff., 379, 392, 394, 403ff., 410, 414ff., 422, 425ff., 432f., 436ff., 440, 445f., 451
 Weiß 215
 Wellhausen 201f., 208, 221, 241, 452
 Wendel 127
 Wendt 153, 157
 Werman 168

 Whelan 18, 123
 White 97, 120, 123, 128
 Wilckens 341
 Wilk 32
 Wilken 123
 Williams M.H. 158
 Williamson 149
 Willis 5, 10
 Wilson 109, 120ff., 132
 Winter 232, 238, 241, 243, 251f.
 Witherington 5, 7, 13, 15, 19ff., 24, 26, 36ff., 71, 74, 87f., 105, 113, 127, 130, 198, 201, 240, 264, 285, 291ff., 305, 309, 314, 319, 322, 328, 330, 333, 338f., 344f., 356, 358, 396, 407, 410ff., 419, 422, 429, 449, 457
 Witulski 26f., 44, 63, 306, 308, 311, 313
 Wolff 4ff., 13, 15, 18, 21, 23
 Woolf 109, 135
 Wright 29

 Yaure 95, 276

 Zahn 30f., 36ff., 42ff., 52ff., 61, 65, 90f., 94, 97, 146, 154ff., 166, 190, 195, 205ff., 213ff., 230ff., 253, 273f., 280, 286
 Zeller 77, 338, 353
 Ziebarth 196
 Ziethen 406
 Zimmermann A. 262f.
 Zimmermann G. 136
 Zimmermann H. 87f.
 Zmijewski 64, 82, 92f., 153, 157, 191, 196, 201, 237ff., 249, 252, 256, 258, 261, 272, 274, 281, 291, 293, 297f., 303, 305, 332, 335ff., 348ff., 366ff., 372f., 394, 399, 407, 414f., 420, 428, 434, 440, 444, 447, 452
 Zuntz 403
 Zwickel 152
 Zymner 455

3. Namen, Orte, Begriffe

- Älteste, siehe Presbyter
Almosen 99ff., 114f., 238
Ananias 88, 98, 100, 104f., 128f., 139, 175, 181, 184, 186, 472
Andronikus 8f., 13, 33
Antiochien (Pisidien) 21ff., 64, 95, 145, 209, 211, 277, 287ff., 292ff., 362, 370, 403, 451, 465f., 483
Antiochenischer Konflikt, siehe Zwischenfall
Apollos 8, 49, 97f., 166, 194
Aposteldekret 29, 45, 65, 76, 81, 85, 199, 223, 225, 250, 266, 271, 289, 393, 405, 411ff., 422, 430ff., 459, 477, 485f.
Apostelkonvent 17, 21, 27f., 31ff., 51ff., 81, 83, 95, 131, 192, 199f., 222, 226, 234ff., 249ff., 322, 384, 390ff., 445f., 460ff., 470, 482ff.
Apostolat 4ff., 22, 33, 37f., 45ff., 61, 70ff., 81ff., 186, 234, 261, 269, 282, 320ff., 465, 479
Aquila 16, 97f.
Arabia 29ff., 61f., 192, 197
Arbeit 6, 9f., 15ff., 64, 113, 171, 173, 177, 181, 290, 309, 313, 484
Archisynagogos, siehe Synagogenvorsteher
Armut 22, 48, 50, 76, 94, 99ff., 114f., 118, 127, 133, 161, 181ff., 235, 241, 474, 479
Askese, Verzicht 5ff., 10, 15ff., 20, 268
Aussendung, siehe Gesandtschaft
Beschneidung 25f., 36ff., 49, 54, 57, 66ff., 77, 83ff., 199ff., 218ff., 265, 269, 314, 384, 386, 391ff., 427ff., 461, 470ff., 481ff.
Besitz 16ff., 87ff., 94, 99ff., 126, 128, 133ff., 152, 171, 177ff., 234ff., 251, 460, 464, 469, 479, 486
Brüderlichkeit, siehe Verwandtschaft
Cäsarea 78, 189, 196, 207, 231, 400
Christenname 132, 205, 215ff.
Chronologie
-, paulinische 29, 58ff., 78, 80, 242, 250, 284f., 287, 434
-, barnabitische 225, 486
Damaskus 29f., 34f., 62, 185, 189ff., 213, 218, 274
Derbe 25, 64, 97, 320, 326, 329ff., 344, 352, 362, 368, 373ff., 466, 483
Eigentum, siehe Besitz
Egalität 97, 122f., 127, 129, 133f., 137, 372
Elymas, Bar Jesus 95ff., 145, 166, 211, 272, 276ff., 462, 465
Ehre 23, 38, 56, 108ff., 120, 134ff., 340, 345, 366, 419f., 449, 459
Ephesus 26, 63f., 74, 97f., 113, 131, 313, 328, 350, 366
Epiphanie, Vision 198, 231, 239, 260
Erfolg, siehe Mission (Erfolge)
Ermahnung, siehe Trost
Fasten 254ff., 267, 269, 367f., 465, 460, 470
Freiheit 6f., 39ff., 58, 61, 67, 77, 266, 341, 386, 403, 413, 427, 430, 433, 460, 473, 477
Freimütigkeit, siehe Parrhesia
Freundschaft 105ff., 114ff., 126, 128, 131, 133, 136f., 194f., 213
Fürsorge, siehe Wohltäterschaft
Galatien, Galater 17, 25ff., 55, 59ff., 72, 77, 86, 270, 284, 294, 307ff., 326, 353, 358, 372ff., 450ff., 456, 483, 486
Gastfreundschaft 8, 18, 21, 102f., 111, 115, 205, 244, 290, 337, 399, 452, 465
Gebet 87, 106, 125ff., 132, 183, 234f., 254ff., 267, 340, 367f., 465ff.
Geist, Heiliger 11, 45, 65, 94, 105, 132, 137, 183, 192ff., 207ff., 211f., 219, 231f., 254ff., 267, 273f., 300ff., 322, 393, 408f., 421f., 451, 459, 468ff.
Gemeinschaftsmahl, siehe Speisen
Gesandtschaft 41f., 52ff., 65ff., 83, 94, 99, 207, 216ff., 229ff., 241ff., 268f., 274, 304, 309, 321f., 367ff., 390f., 397ff., 417, 420ff., 465ff., 482, 484
Geschenk, Gabe 106ff., 119ff., 134, 175, 196, 234f., 238, 240, 251, 341f., 350, 357, 469

- Gesetz 25ff., 57, 66ff., 71ff., 83ff., 124,
 170f., 179f., 184, 186, 206, 223, 227,
 266, 298, 395, 402f., 408, 413ff., 427,
 429, 447ff., 460f., 466ff., 477, 480ff.
- Gottesfürchtige 24, 26, 39, 67ff., 80, 82,
 189, 218ff., 289, 297ff., 318, 327, 342,
 370, 376, 387, 391ff., 414ff., 457, 480
- Götzenopferfleisch, siehe Speisen
- Gütergemeinschaft 87, 99ff., 126ff., 233,
 469
- Hagabos 229, 231f., 239ff., 262
- Handwerk, siehe Arbeit
- Helena von Adiabene 176, 241f., 251
- Hermes 72, 165, 335ff., 476, 483
- Hungersnot 21, 69, 77, 90, 229ff., 239ff.
- Ikonion 25f., 95, 209, 302ff., 309, 316ff.,
 343, 351f., 362ff., 370, 376, 466, 483
- Itinerar 324, 379ff.
- Izates von Adiabene 71, 251f.
- Jakobus 8ff., 18, 33f., 46ff., 70, 75f., 81ff.,
 95, 131, 186, 193ff., 222, 225, 243,
 248, 322, 366, 391ff., 407ff., 429, 433,
 437, 480ff.
- Jakobusklauseln, siehe Aposteldekret
- Johannes Markus 21, 67, 78, 88, 98, 180f.,
 188, 197, 237, 244ff., 253, 260, 271ff.,
 280ff., 288ff., 309, 435, 441ff., 461ff.,
 470ff., 483, 486
- Josef von Arimathäa 91, 102, 140, 210, 257,
 459
- Judas 91, 95, 157, 231, 250, 416f., 424, 427,
 434
- Junia 9, 13, 33
- Kaiserkult 174, 291, 308ff.
- Kilikien 29ff., 58ff., 67ff., 97, 160, 173,
 178, 184, 195ff., 212, 225ff., 268, 270,
 284f., 350, 373, 375, 393, 418ff.,
 441f., 450, 481f., 486
- Klient, siehe Patronat
- Koinonia, siehe Gütergemeinschaft
- Kollegialmission, siehe Mission
 (Zusammenarbeit)
- Kollekte 28, 42, 48ff., 61ff., 76f., 102, 114,
 132, 139, 185f., 228ff., 260, 264, 271,
 375, 380, 399, 430, 432, 451, 460,
 465, 470, 475, 482ff.
- Konflikt, siehe Zwischenfall
- Korinth 6ff., 36, 63f., 73ff., 85, 98, 219,
 235, 248, 266, 270, 328, 350, 356, 452
- Kornelius 38, 67, 69, 82, 95, 102, 193, 203,
 206, 217ff., 257, 296, 340, 395f., 403,
 408f., 414, 476, 486
- Krispus 74, 279, 290
- Kynismus, siehe Wanderlehrer
- Kyrenaika 178, 184, 195, 203, 206, 217,
 222, 225, 256, 264
- Lehrer 11, 51, 66, 68, 154ff., 215, 224, 230,
 244, 253ff., 261ff., 274, 322, 371, 395,
 399, 425ff., 460ff., 475, 481f.
- Levit 89, 94ff., 103, 133, 137f., 152, 166,
 167ff., 177ff., 208, 210, 259, 263, 267,
 459, 463, 466, 479f.
- Liebespatriarchalismus 135f.
- Lydia 74, 97
- Lykaonien 25f., 59f., 253, 316, 320, 325ff.,
 332ff., 361, 364, 466, 483
- Lystra 25, 72, 95, 209, 306, 309, 317, 320,
 323ff., 330ff., 362ff., 370ff., 466, 476,
 483f.
- Magie 95, 176, 275ff., 289, 319, 335, 356,
 344
- Mahl/Mahlgemeinschaft, siehe Speisen
- Manaën 21, 150, 155f., 231, 243, 56, 64
- Makedonien 7, 62, 64, 98
- Mission 11ff., 21, 38, 46, 62f., 93, 98f., 181,
 189ff., 196, 200ff., 212, 216ff., 227,
 236, 242, 255ff., 304, 361, 391, 418,
 429f., 444ff., 468f., 475ff.
- , Aufteilung 38ff., 48ff., 68, 72ff., 82f., 274,
 319, 384, 390f., 430ff., 442
- , Erfolge 280ff., 289ff., 298, 305, 310ff.,
 325, 369, 378ff., 400, 442, 466
- , Strategie 19ff., 26ff., 58ff., 74, 83, 103,
 132, 140, 181ff., 265, 273ff., 285ff.,
 289ff., 296, 319ff., 345, 369f., 376,
 387, 389, 451ff., 465f.
- , Zusammenarbeit 17ff., 55ff., 75ff., 98,
 173, 193, 226f., 237, 242, 249f.,
 260ff., 267ff., 280, 299f., 344, 352,
 388f., 435, 462ff. 471, 475
- Mysien 26, 64
- Name des Barnabas 13, 122, 139ff., 236f.,
 256, 261, 458ff., 478
- , Beiname 89ff., 110, 173, 177, 181, 209,
 220, 274, 478
- , Ehrename 22, 70, 92ff., 103f., 129, 133,
 137f., 141f., 153ff., 167, 263, 363, 401,
 458ff., 474f.
- , Herkunftsbezeichnung 151ff., 180
- , Patronymikon 142ff.
- , theophore Deutung 158ff.
- Nebo (Gottheit) 95, 139, 146, 158ff.
- Nob (Ort) 152, 167, 180

- Pamphylien 17, 59, 72, 77, 253, 270, 287,
 289, 304, 306, 368, 372, 376, 466, 486
 Paphos 64, 174, 275, 280ff., 309, 483
 Paraklese, siehe Trost
 Parrhesia 87, 194ff., 199, 211, 213, 298, 459
 Patronat 17ff., 108ff., 113ff., 127f., 133ff.,
 195f., 214, 235, 276ff., 301, 312ff.,
 363, 367, 388, 402, 442, 462ff., 473
 Perge 64, 272, 280, 282, 287f., 294, 304ff.,
 310, 368, 373, 376, 483
 Petrus 8ff., 27ff., 40ff., 58, 63f., 70ff., 80ff.,
 92ff., 102, 105, 141, 186ff., 216ff.,
 237, 243ff., 266, 275, 281, 292, 296,
 330, 332, 345ff., 391ff., 403ff., 422,
 429ff., 446, 448, 456ff., 465, 468, 477
 Pharisäer 23, 54, 71, 111, 172, 393f., 402ff.,
 461
 Philippi 17ff., 39, 73, 75, 247, 351, 452, 486
 Philippus 88, 131, 185ff., 192, 196, 207,
 219ff., 275, 471, 473
 Phönizien 97f., 179f., 191, 205, 217f., 222,
 400, 418
 Phrygien 25f., 59f., 294, 307ff., 326ff.,
 337f., 350, 355, 360, 364, 466
 Pisidien 25, 60, 287, 294, 306f., 368
 Prädestination 301
 Presbyter 101, 131, 229ff., 243, 257, 260,
 262, 366ff., 397f., 401ff., 411, 416ff.,
 429, 461, 469ff.
 Priscilla 16
 Prophet, Prophetie 11, 21f., 36, 66, 95f.,
 146, 153ff., 164ff., 174, 185, 213ff.,
 224, 229ff., 239, 253ff., 275ff., 295,
 322, 365, 371, 427, 460ff., 475
 Proselyt 39, 144, 178, 241, 297, 303, 392,
 396, 403
 Proxenie, siehe Gastfreundschaft
 Quelle, antiochenische 156, 186, 218, 230,
 238, 250, 270, 380ff., 436, 438, 446
 Reichtum, siehe Besitz
 Reisegeschwindigkeit 62, 64, 375f., 400,
 483
 Reziprozität 17, 76f., 106ff., 128, 131ff.,
 234, 251, 417, 422, 461
 Rom 74f., 83, 119, 124, 132, 144ff., 160,
 178, 183, 218, 233, 246, 264, 283f.,
 300, 311, 424f., 431, 452, 457
 Sabbatjahr 114, 241f.
 Salamis 64, 163, 174, 176, 274, 282, 286,
 289
 Samariten 88, 132, 189ff., 202, 206ff., 219,
 221, 224f., 400
 Sammlung, siehe Kollekte
 Sergius Paulus 21f., 64, 74, 97, 257, 276ff.,
 282ff., 290f., 308f., 313, 318, 462, 466,
 475, 483
 Saphira 88, 98ff., 128f., 139, 184, 186, 472
 Silas, Silvanus 9ff., 27, 78, 95, 157, 182,
 192, 231, 245, 250, 416f., 424ff., 434,
 438, 443ff., 452, 471
 Solidarität 55, 95, 107f., 113, 136f., 462,
 473
 Speisen 4f., 40, 53, 57, 64f., 72ff., 103,
 111ff., 126ff., 183, 185, 206, 219, 223,
 227, 258, 265f., 314, 341f., 350, 359,
 413f., 422, 433, 435, 447ff., 481, 485
 Stephanus 63, 88, 98, 179, 184f., 188f., 196,
 206, 208, 211, 217ff., 262, 465ff., 480
 Sympathisanten, siehe Gottesfürchtige
 Synagoge 19ff., 40, 54, 67f., 74f., 83f.,
 114f., 120, 123ff., 132f., 169, 175ff.,
 182ff., 195, 208, 219, 243, 274, 286,
 289f., 294ff., 303, 305, 311ff., 317f.,
 324, 328, 342, 352, 387, 396, 414f.,
 465f., 478ff.
 Synagogenvorsteher 74, 120, 124, 279,
 295f.
 Tarsus 20, 34f., 59, 63, 97190, 196ff., 205,
 212f., 225, 227, 261, 279, 291, 374f.,
 464, 467
 Taufe 121, 126, 193, 202, 207, 222f., 403
 Tempel, Jerusalemer 42, 87, 96, 125, 132,
 143, 167ff., 178ff., 198, 222, 403,
 479f.
 Theoxenie 338, 358
 Thessalonich 19, 24, 73, 97, 328, 364, 452
 Timotheus 9ff., 15ff., 27, 74, 86, 246, 318,
 329, 352, 356, 452, 471
 Titus 15, 35ff., 46f., 67ff., 250, 367, 429
 Tora, siehe Gesetz
 Trost, „Sohn des Trostes“ 90, 94f., 101,
 110, 129, 133, 155ff., 209, 211, 220,
 247, 261, 295f., 363, 426f., 458ff.,
 468f., 474f.
 Steinigung 88, 98, 188, 320, 325, 343ff.,
 350ff., 363, 472, 483
 Unterhalt 4ff., 113, 180f., 309, 313, 484
 Vereinswesen 108f., 114, 116ff., 137, 177,
 183, 195f., 210, 215, 219, 234, 251,
 257, 274, 314, 371f., 406, 413, 419ff.,
 460
 Verfolgung 18ff., 32ff., 63ff., 80, 83, 185ff.,
 206, 209, 218ff., 228ff., 243, 264, 275,

- 302ff., 314ff., 325, 343ff., 362f., 368, 415, 420, 462, 467, 476
- Verwandtschaft, fiktive 120, 129, 136, 142, 233, 424
- Verzicht, siehe Askese
- Wanderlehrer 19ff., 181, 255, 262, 268, 387, 395
- Wohltäterschaft 76f., 94ff., 106ff., 120, 129ff., 183ff., 235, 242, 250ff., 311, 313, 341, 399, 401, 422f., 460f., 473ff., 479, 482
- Wunder 45, 87, 102f., 111ff., 125, 144, 208, 275ff., 291, 319, 323, 330ff., 369, 409, 462, 467f., 471ff., 483
- Zeus 72, 123, 174, 286, 335ff., 460, 476, 483f.
- Zweitname, siehe Name (Beiname)
- Zwischenfall, antiochenischer 15, 17, 27ff., 50ff., 62, 65, 76, 77ff., 199, 219, 226, 247, 251, 266, 271, 386, 429ff., 445, 453, 484f.
- Zypern, Zypriote 17ff., 27, 59ff. 72ff., 89, 97ff., 128, 133ff., 148ff., 166ff., 173ff., 191, 195, 205f., 217f., 222, 248, 252, 270, 272ff., 309, 313, 373, 442ff., 459ff., 475, 477, 483ff.

Wissenschaftliche Untersuchungen zum Neuen Testament

Alphabetische Übersicht der ersten und zweiten Reihe

- Ådna, Jostein*: Jesu Stellung zum Tempel. 2000. *Band II/119*.
- Ådna, Jostein* und *Kvalbein, Hans* (Hrsg.): The Mission of the Early Church to Jews and Gentiles. 2000. *Band 127*.
- Alkier, Stefan*: Wunder und Wirklichkeit in den Briefen des Apostels Paulus. 2001. *Band 134*.
- Anderson, Paul N.*: The Christology of the Fourth Gospel. 1996. *Band II/78*.
- Appold, Mark L.*: The Oneness Motif in the Fourth Gospel. 1976. *Band II/1*.
- Arnold, Clinton E.*: The Colossian Syncretism. 1995. *Band II/77*.
- Ascough, Richard S.*: Paul's Macedonian Associations. 2003. *Band II/161*.
- Asiedu-Peprah, Martin*: Johanne Sabbath Conflicts As Juridical Controversy. 2001. *Band II/132*.
- Avemarie, Friedrich*: Die Tauferszählungen der Apostelgeschichte. 2002. *Band 139*.
- Avemarie, Friedrich* und *Hermann Lichtenberger* (Hrsg.): Auferstehung - Resurrection. 2001. *Band 135*.
- Avemarie, Friedrich* und *Hermann Lichtenberger* (Hrsg.): Bund und Tora. 1996. *Band 92*.
- Bachmann, Michael*: Sünder oder Übertreter. 1992. *Band 59*.
- Back, Frances*: Verwandlung durch Offenbarung bei Paulus. 2002. *Band II/153*.
- Baker, William R.*: Personal Speech-Ethics in the Epistle of James. 1995. *Band II/68*.
- Bakke, Odd Magne*: 'Concord and Peace'. 2001. *Band II/143*.
- Balla, Peter*: Challenges to New Testament Theology. 1997. *Band II/95*.
- Bammel, Ernst*: Judaica. Band I 1986. *Band 37* – Band II 1997. *Band 91*.
- Bash, Anthony*: Ambassadors for Christ. 1997. *Band II/92*.
- Bauernfeind, Otto*: Kommentar und Studien zur Apostelgeschichte. 1980. *Band 22*.
- Baum, Armin Daniel*: Pseudepigraphie und literarische Fälschung im frühen Christentum. 2001. *Band II/138*.
- Bayer, Hans Friedrich*: Jesus' Predictions of Vindication and Resurrection. 1986. *Band II/20*.
- Becker, Michael*: Wunder und Wundertäter im frührabbinischen Judentum. 2002. *Band II/144*.
- Bell, Richard H.*: Provoked to Jealousy. 1994. *Band II/63*.
- No One Seeks for God. 1998. *Band 106*.
- Bennema, Cornelis*: The Power of Saving Wisdom. 2002. *Band II/148*.
- Bergman, Jan*: siehe *Kieffer, René*
- Bergmeier, Roland*: Das Gesetz im Römerbrief und andere Studien zum Neuen Testament. 2000. *Band 121*.
- Betz, Otto*: Jesus, der Messias Israels. 1987. *Band 42*.
- Jesus, der Herr der Kirche. 1990. *Band 52*.
- Beyschlag, Karlmann*: Simon Magus und die christliche Gnosis. 1974. *Band 16*.
- Bittner, Wolfgang J.*: Jesu Zeichen im Johannes-evangelium. 1987. *Band II/26*.
- Bjerkelund, Carl J.*: Tauta Egeneto. 1987. *Band 40*.
- Blackburn, Barry Lee*: Theios Anēr and the Markan Miracle Traditions. 1991. *Band II/40*.
- Bock, Darrell L.*: Blasphemy and Exaltation in Judaism and the Final Examination of Jesus. 1998. *Band II/106*.
- Bockmuehl, Markus N.A.*: Revelation and Mystery in Ancient Judaism and Pauline Christianity. 1990. *Band II/36*.
- Bøe, Sverre*: Gog and Magog. 2001. *Band II/135*.
- Böhlig, Alexander*: Gnosis und Synkretismus. Teil 1 1989. *Band 47* – Teil 2 1989. *Band 48*.
- Böhm, Martina*: Samaritanen und die Samaritaner bei Lukas. 1999. *Band II/111*.
- Böttrich, Christfried*: Weltweisheit – Menschheitsethik – Urkult. 1992. *Band II/50*.
- Bolyki, János*: Jesu Tischgemeinschaften. 1997. *Band II/96*.
- Brocke, Christoph vom*: Thessaloniki – Stadt des Kassander und Gemeinde des Paulus. 2001. *Band II/125*.
- Brunson, Andrew*: Psalm 118 in the Gospel of John. 2003. *Band II/158*.
- Büchli, Jörg*: Der Poimandres – ein paganisiertes Evangelium. 1987. *Band II/27*.

- Bühner, Jan A.*: Der Gesandte und sein Weg im 4. Evangelium. 1977. *Band II/2*.
- Burchard, Christoph*: Untersuchungen zu Joseph und Aseneth. 1965. *Band 8*.
- Studien zur Theologie, Sprache und Umwelt des Neuen Testaments. Hrsg. von D. Sänger. 1998. *Band 107*.
- Burnett, Richard*: Karl Barth's Theological Exegesis. 2001. *Band II/145*.
- Byron, John*: Slavery Metaphors in Early Judaism and Pauline Christianity. 2003. *Band II/162*.
- Byrskog, Samuel*: Story as History – History as Story. 2000. *Band 123*.
- Cancik, Hubert* (Hrsg.): Markus-Philologie. 1984. *Band 33*.
- Capes, David B.*: Old Testament Yaweh Texts in Paul's Christology. 1992. *Band II/47*.
- Caragounis, Chrys C.*: The Son of Man. 1986. *Band 38*.
- siehe *Fridrichsen, Anton*.
- Carleton Paget, James*: The Epistle of Barnabas. 1994. *Band II/64*.
- Carson, D.A., O'Brien, Peter T. und Mark Seifrid* (Hrsg.): Justification and Variegated Nomism: A Fresh Appraisal of Paul and Second Temple Judaism. Band 1: The Complexities of Second Temple Judaism. *Band II/140*.
- Ciampa, Roy E.*: The Presence and Function of Scripture in Galatians 1 and 2. 1998. *Band II/102*.
- Classen, Carl Joachim*: Rhetorical Criticism of the New Testament. 2000. *Band 128*.
- Colpe, Carsten*: Iranier – Aramäer – Hebräer – Hellenen. 2003. *Band 154*.
- Crump, David*: Jesus the Intercessor. 1992. *Band II/49*.
- Dahl, Nils Alstrup*: Studies in Ephesians. 2000. *Band 131*.
- Deines, Roland*: Jüdische Steingefäße und pharisäische Frömmigkeit. 1993. *Band II/52*.
- Die Pharisäer. 1997. *Band 101*.
- Detwiler, Andreas und Jean Zumstein* (Hrsg.): Kreuzestheologie im Neuen Testament. 2002. *Band 151*.
- Dickson, John P.*: Mission-Commitment in Ancient Judaism and in the Pauline Communities. 2003. *Band II/159*.
- Dietzfelbinger, Christian*: Der Abschied des Kommenden. 1997. *Band 95*.
- Dobbeler, Axel von*: Glaube als Teilhabe. 1987. *Band II/22*.
- Du Toit, David S.*: Theios Anthropos. 1997. *Band II/91*.
- Dunn, James D.G.* (Hrsg.): Jews and Christians. 1992. *Band 66*.
- Paul and the Mosaic Law. 1996. *Band 89*.
- Dunn, James D.G., Hans Klein, Ulrich Luz und Vasile Mihoc* (Hrsg.): Auslegung der Bibel in orthodoxer und westlicher Perspektive. 2000. *Band 130*.
- Ebertz, Michael N.*: Das Charisma des Gekreuzigten. 1987. *Band 45*.
- Eckstein, Hans-Joachim*: Der Begriff Synecdesis bei Paulus. 1983. *Band II/10*.
- Verheißung und Gesetz. 1996. *Band 86*.
- Ego, Beate*: Im Himmel wie auf Erden. 1989. *Band II/34*.
- Ego, Beate und Lange, Armin* sowie *Pilhofer, Peter* (Hrsg.): Gemeinde ohne Tempel – Community without Temple. 1999. *Band 118*.
- Eisen, Ute E.*: siehe *Paulsen, Henning*.
- Ellis, E. Earle*: Prophecy and Hermeneutic in Early Christianity. 1978. *Band 18*.
- The Old Testament in Early Christianity. 1991. *Band 54*.
- Endo, Masanobu*: Creation and Christology. 2002. *Band 149*.
- Ennulat, Andreas*: Die 'Minor Agreements'. 1994. *Band II/62*.
- Ensor, Peter W.*: Jesus and His 'Works'. 1996. *Band II/85*.
- Eskola, Timo*: Messiah and the Throne. 2001. *Band II/142*.
- Theodicy and Predestination in Pauline Soteriology. 1998. *Band II/100*.
- Fatehi, Mehrdad*: The Spirit's Relation to the Risen Lord in Paul. 2000. *Band II/128*.
- Feldmeier, Reinhard*: Die Krisis des Gottessohnes. 1987. *Band II/21*.
- Die Christen als Fremde. 1992. *Band 64*.
- Feldmeier, Reinhard und Ulrich Heckel* (Hrsg.): Die Heiden. 1994. *Band 70*.
- Fletcher-Louis, Crispin H.T.*: Luke-Acts: Angels, Christology and Soteriology. 1997. *Band II/94*.
- Förster, Niclas*: Marcus Magus. 1999. *Band 114*.
- Forbes, Christopher Brian*: Prophecy and Inspired Speech in Early Christianity and its Hellenistic Environment. 1995. *Band II/75*.
- Fornberg, Tord*: siehe *Fridrichsen, Anton*.
- Fossum, Jarl E.*: The Name of God and the Angel of the Lord. 1985. *Band 36*.
- Fotopoulos, John*: Food Offered to Idols in Roman Corinth. 2003. *Band II/151*.
- Frenschkowski, Marco*: Offenbarung und Epiphanie. Band 1 1995. *Band II/79* – Band 2 1997. *Band II/80*.
- Frey, Jörg*: Eugen Drewermann und die biblische Exegese. 1995. *Band II/71*.
- Die johanneische Eschatologie. Band I. 1997. *Band 96*. – Band II. 1998. *Band 110*.

Wissenschaftliche Untersuchungen zum Neuen Testament

- Band III. 2000. *Band 117*.
- Freyne, Sean*: Galilee and Gospel. 2000. *Band 125*.
- Fridrichsen, Anton*: Exegetical Writings. Hrsg. von C.C. Caragounis und T. Fornberg. 1994. *Band 76*.
- Garlington, Don B.*: 'The Obedience of Faith'. 1991. *Band II/38*.
- Faith, Obedience, and Perseverance. 1994. *Band 79*.
- Garnet, Paul*: Salvation and Atonement in the Qumran Scrolls. 1977. *Band II/3*.
- Gese, Michael*: Das Vermächtnis des Apostels. 1997. *Band II/99*.
- Gheorghita, Radu*: The Role of the Septuagint in Hebrews. 2003. *Band II/160*.
- Gräbe, Petrus J.*: The Power of God in Paul's Letters. 2000. *Band II/123*.
- Gräßer, Erich*: Der Alte Bund im Neuen. 1985. *Band 35*.
- Forschungen zur Apostelgeschichte. 2001. *Band 137*.
- Green, Joel B.*: The Death of Jesus. 1988. *Band II/33*.
- Gundry Volf, Judith M.*: Paul and Perseverance. 1990. *Band II/37*.
- Hafemann, Scott J.*: Suffering and the Spirit. 1986. *Band II/19*.
- Paul, Moses, and the History of Israel. 1995. *Band 81*.
- Hahn, Johannes (Hrsg.)*: Zerstörungen des Jerusalemer Tempels. 2002. *Band 147*.
- Hannah, Darrel D.*: Michael and Christ. 1999. *Band II/109*.
- Hamid-Khani, Saeed*: Revelation and Concealment of Christ. 2000. *Band II/120*.
- Hartman, Lars*: Text-Centered New Testament Studies. Hrsg. von D. Hellholm. 1997. *Band 102*.
- Hartog, Paul*: Polycarp and the New Testament. 2001. *Band II/134*.
- Heckel, Theo K.*: Der Innere Mensch. 1993. *Band II/53*.
- Vom Evangelium des Markus zum viergestaltigen Evangelium. 1999. *Band 120*.
- Heckel, Ulrich*: Kraft in Schwachheit. 1993. *Band II/56*.
- Der Segen im Neuen Testament. 2002. *Band 150*.
- siehe *Feldmeier, Reinhard*.
- siehe *Hengel, Martin*.
- Heiligenthal, Roman*: Werke als Zeichen. 1983. *Band II/9*.
- Hellholm, D.*: siehe *Hartman, Lars*.
- Hemer, Colin J.*: The Book of Acts in the Setting of Hellenistic History. 1989. *Band 49*.
- Hengel, Martin*: Judentum und Hellenismus. 1969, ³1988. *Band 10*.
- Die johanneische Frage. 1993. *Band 67*.
- Judaica et Hellenistica. Kleine Schriften I. 1996. *Band 90*.
- Judaica, Hellenistica et Christiana. Kleine Schriften II. 1999. *Band 109*.
- Paulus und Jakobus. Kleine Schriften III. 2002. *Band 141*.
- Hengel, Martin und Ulrich Heckel (Hrsg.)*: Paulus und das antike Judentum. 1991. *Band 58*.
- Hengel, Martin und Hermut Löhr (Hrsg.)*: Schriftauslegung im antiken Judentum und im Urchristentum. 1994. *Band 73*.
- Hengel, Martin und Anna Maria Schwemer*: Paulus zwischen Damaskus und Antiochien. 1998. *Band 108*.
- Der messianische Anspruch Jesu und die Anfänge der Christologie. 2001. *Band 138*.
- Hengel, Martin und Anna Maria Schwemer (Hrsg.)*: Königsherrschaft Gottes und himmlischer Kult. 1991. *Band 55*.
- Die Septuaginta. 1994. *Band 72*.
- Hengel, Martin; Siegfried Mittmann und Anna Maria Schwemer (Ed.)*: La Cité de Dieu / Die Stadt Gottes. 2000. *Band 129*.
- Herrenbrück, Fritz*: Jesus und die Zöllner. 1990. *Band II/41*.
- Herzer, Jens*: Paulus oder Petrus? 1998. *Band 103*.
- Hoegen-Rohls, Christina*: Der nachösterliche Johannes. 1996. *Band II/84*.
- Hofius, Otfried*: Katapausis. 1970. *Band 11*.
- Der Vorhang vor dem Thron Gottes. 1972. *Band 14*.
- Der Christushymnus Philipper 2,6-11. 1976, ²1991. *Band 17*.
- Paulusstudien. 1989, ²1994. *Band 51*.
- Neutestamentliche Studien. 2000. *Band 132*.
- Paulusstudien II. 2002. *Band 143*.
- Hofius, Otfried und Hans-Christian Kammler*: Johannesstudien. 1996. *Band 88*.
- Holtz, Traugott*: Geschichte und Theologie des Urchristentums. 1991. *Band 57*.
- Hommel, Hildebrecht*: Sebasmata. Band I 1983. *Band 31* – Band 2 1984. *Band 32*.
- Hvalvik, Reidar*: The Struggle for Scripture and Covenant. 1996. *Band II/82*.
- Joubert, Stephan*: Paul as Benefactor. 2000. *Band II/124*.
- Jungbauer, Harry*: „Ehre Vater und Mutter“. 2002. *Band II/146*.
- Kähler, Christoph*: Jesu Gleichnisse als Poesie und Therapie. 1995. *Band 78*.

Wissenschaftliche Untersuchungen zum Neuen Testament

- Kamlah, Ehrhard*: Die Form der katalogischen Paränese im Neuen Testament. 1964. *Band 7*.
- Kammler, Hans-Christian*: Christologie und Eschatologie. 2000. *Band 126*.
– siehe *Hofius, Otfried*.
- Kelhoffer, James A.*: Miracle and Mission. 1999. *Band II/112*.
- Kieffer, René und Jan Bergman (Hrsg.)*: La Main de Dieu / Die Hand Gottes. 1997. *Band 94*.
- Kim, Seyoon*: The Origin of Paul's Gospel. 1981, ²1984. *Band II/4*.
– "The 'Son of Man'" as the Son of God. 1983. *Band 30*.
- Klauck, Hans-Josef*: Religion und Gesellschaft im frühen Christentum. 2003. *Band 152*.
- Klein, Hans*: siehe *Dunn, James D.G.*
- Kleinknecht, Karl Th.*: Der leidende Gerechtfertigte. 1984, ²1988. *Band II/13*.
- Klinghardt, Matthias*: Gesetz und Volk Gottes. 1988. *Band III/32*.
- Köhler, Wolf-Dietrich*: Rezeption des Matthäusevangeliums in der Zeit vor Irenäus. 1987. *Band II/24*.
- Korn, Manfred*: Die Geschichte Jesu in veränderter Zeit. 1993. *Band II/51*.
- Koskenniemi, Erkki*: Apollonios von Tyana in der neutestamentlichen Exegese. 1994. *Band II/61*.
- Kraus, Thomas J.*: Sprache, Stil und historischer Ort des zweiten Petrusbriefes. 2001. *Band II/136*.
- Kraus, Wolfgang*: Das Volk Gottes. 1996. *Band 85*.
– siehe *Walter, Nikolaus*.
- Kreplin, Matthias*: Das Selbstverständnis Jesu. 2001. *Band II/141*.
- Kuhn, Karl G.*: Achtzehngebet und Vaterunser und der Reim. 1950. *Band 1*.
- Kvalbein, Hans*: siehe *Ádna, Jostein*.
- Laansma, Jon*: I Will Give You Rest. 1997. *Band II/98*.
- Labahn, Michael*: Offenbarung in Zeichen und Wort. 2000. *Band II/117*.
- Lange, Armin*: siehe *Ego, Beate*.
- Lampe, Peter*: Die stadtrömischen Christen in den ersten beiden Jahrhunderten. 1987, ²1989. *Band II/18*.
- Landmesser, Christof*: Wahrheit als Grundbegriff neutestamentlicher Wissenschaft. 1999. *Band 113*.
– Jüngerberufung und Zuwendung zu Gott. 2000. *Band 133*.
- Lau, Andrew*: Manifest in Flesh. 1996. *Band II/86*.
- Lee, Pilchan*: The New Jerusalem in the Book of Revelation. 2000. *Band II/129*.
- Lichtenberger, Hermann*: siehe *Avemarie, Friedrich*.
- Lieu, Samuel N.C.*: Manichaeism in the Later Roman Empire and Medieval China. ²1992. *Band 63*.
- Loader, William R.G.*: Jesus' Attitude Towards the Law. 1997. *Band II/97*.
- Löhr, Gebhard*: Verherrlichung Gottes durch Philosophie. 1997. *Band 97*.
- Löhr, Hermut*: siehe *Hengel, Martin*.
- Löhr, Winrich Alfried*: Basilides und seine Schule. 1995. *Band 83*.
- Luomanen, Petri*: Entering the Kingdom of Heaven. 1998. *Band II/101*.
- Luz, Ulrich*: siehe *Dunn, James D.G.*
- Maier, Gerhard*: Mensch und freier Wille. 1971. *Band 12*.
– Die Johannesoffenbarung und die Kirche. 1981. *Band 25*.
- Marschies, Christoph*: Valentinus Gnosticus? 1992. *Band 65*.
- Marshall, Peter*: Enmity in Corinth: Social Conventions in Paul's Relations with the Corinthians. 1987. *Band II/23*.
- Mayer, Annemarie*: Sprache der Einheit im Epheserbrief und in der Ökumene. 2002. *Band II/150*.
- McDonough, Sean M.*: YHWH at Patmos: Rev. 1:4 in its Hellenistic and Early Jewish Setting. 1999. *Band II/107*.
- McGlynn, Moyna*: Divine Judgement and Divine Benevolence in the Book of Wisdom. 2001. *Band II/139*.
- Meade, David G.*: Pseudonymity and Canon. 1986. *Band 39*.
- Meadors, Edward P.*: Jesus the Messianic Herald of Salvation. 1995. *Band II/72*.
- Meißner, Stefan*: Die Heimholung des Ketzers. 1996. *Band II/87*.
- Mell, Ulrich*: Die „anderen“ Winzer. 1994. *Band 77*.
- Mengel, Berthold*: Studien zum Philipperbrief. 1982. *Band II/8*.
- Merkel, Helmut*: Die Widersprüche zwischen den Evangelien. 1971. *Band 13*.
- Merklein, Helmut*: Studien zu Jesus und Paulus. *Band 1* 1987. *Band 43*. – *Band 2* 1998. *Band 105*.
- Metzler, Karin*: Der griechische Begriff des Verzeihens. 1991. *Band II/44*.
- Metzner, Rainer*: Die Rezeption des Matthäusevangeliums im 1. Petrusbrief. 1995. *Band II/74*.

- Das Verständnis der Sünde im Johannesevangelium. 2000. *Band 122*.
- Mihoc, Vasile*: siehe *Dunn, James D.G.*
- Mineshige, Kiyoshi*: Besitzverzicht und Almosen bei Lukas. 2003. *Band II/163*.
- Mittmann, Siegfried*: siehe *Hengel, Martin*.
- Mittmann-Richert, Ulrike*: Magnifikat und Benediktus. 1996. *Band II/90*.
- Mußner, Franz*: Jesus von Nazareth im Umfeld Israels und der Urkirche. Hrsg. von M. Theobald. 1998. *Band 111*.
- Niebuhr, Karl-Wilhelm*: Gesetz und Paränese. 1987. *Band II/28*.
- Heidenapostel aus Israel. 1992. *Band 62*.
- Nielsen, Anders E.*: “Until it is Fullfilled”. 2000. *Band II/126*.
- Nissen, Andreas*: Gott und der Nächste im antiken Judentum. 1974. *Band 15*.
- Noack, Christian*: Gottesbewußtsein. 2000. *Band II/116*.
- Noormann, Rolf*: Irenäus als Paulusinterpret. 1994. *Band II/66*.
- Obermann, Andreas*: Die christologische Erfüllung der Schrift im Johannesevangelium. 1996. *Band II/83*.
- Öhler, Markus*: Barnabas. 2003. *Band 156*.
- Okure, Teresa*: The Johannine Approach to Mission. 1988. *Band II/31*.
- Oropeza, B. J.*: Paul and Apostasy. 2000. *Band II/115*.
- Ostmeyer, Karl-Heinrich*: Taufe und Typos. 2000. *Band II/118*.
- Paulsen, Henning*: Studien zur Literatur und Geschichte des frühen Christentums. Hrsg. von Ute E. Eisen. 1997. *Band 99*.
- Pao, David W.*: Acts and the Isaianic New Exodus. 2000. *Band II/130*.
- Park, Eung Chun*: The Mission Discourse in Matthew’s Interpretation. 1995. *Band II/81*.
- Park, Joseph S.*: Conceptions of Afterlife in Jewish Inscriptions. 2000. *Band II/121*.
- Pate, C. Marvin*: The Reverse of the Curse. 2000. *Band II/114*.
- Philonenko, Marc* (Hrsg.): Le Trône de Dieu. 1993. *Band 69*.
- Pilhofer, Peter*: Presbyteron Kreitton. 1990. *Band II/39*.
- Philippi. *Band 1* 1995. *Band 87*. – *Band 2* 2000. *Band 119*.
- Die frühen Christen und ihre Welt. 2002. *Band 145*.
- siehe *Ego, Beate*.
- Pöhlmann, Wolfgang*: Der Verlorene Sohn und das Haus. 1993. *Band 68*.
- Pokorný, Petr* und *Josef B. Souček*: Bibelauslegung als Theologie. 1997. *Band 100*.
- Pokorný, Petr* und *Jan Roskovec* (Hrsg.): Philosophical Hermeneutics and Biblical Exegesis. 2002. *Band 153*.
- Porter, Stanley E.*: The Paul of Acts. 1999. *Band 115*.
- Prieur, Alexander*: Die Verkündigung der Gottesherrschaft. 1996. *Band II/89*.
- Probst, Hermann*: Paulus und der Brief. 1991. *Band II/45*.
- Räsänen, Heikki*: Paul and the Law. 1983, ²1987. *Band 29*.
- Rehkopf, Friedrich*: Die lukanische Sonderquelle. 1959. *Band 5*.
- Rein, Matthias*: Die Heilung des Blindgeborenen (Joh 9). 1995. *Band II/73*.
- Reinmuth, Eckart*: Pseudo-Philo und Lukas. 1994. *Band 74*.
- Reiser, Marius*: Syntax und Stil des Markusevangeliums. 1984. *Band II/11*.
- Richards, E. Randolph*: The Secretary in the Letters of Paul. 1991. *Band II/42*.
- Riesner, Rainer*: Jesus als Lehrer. 1981, ³1988. *Band II/7*.
- Die Frühzeit des Apostels Paulus. 1994. *Band 71*.
- Rissi, Mathias*: Die Theologie des Hebräerbriefs. 1987. *Band 41*.
- Röhser, Günter*: Metaphorik und Personifikation der Sünde. 1987. *Band II/25*.
- Roskovec, Jan*: siehe *Pokorný, Petr*.
- Rose, Christian*: Die Wolke der Zeugen. 1994. *Band II/60*.
- Rüegger, Hans-Ulrich*: Verstehen, was Markus erzählt. 2002. *Band II/155*.
- Rüger, Hans Peter*: Die Weisheitsschrift aus der Kairoer Geniza. 1991. *Band 53*.
- Sänger, Dieter*: Antikes Judentum und die Mysterien. 1980. *Band II/5*.
- Die Verkündigung des Gekreuzigten und Israel. 1994. *Band 75*.
- siehe *Burchard, Christoph*
- Salzmann, Jorg Christian*: Lehren und Ermahnen. 1994. *Band II/59*.
- Sandnes, Karl Olav*: Paul – One of the Prophets? 1991. *Band II/43*.
- Sato, Migaku*: Q und Prophetie. 1988. *Band II/29*.
- Schaper, Joachim*: Eschatology in the Greek Psalter. 1995. *Band II/76*.
- Schimanowski, Gottfried*: Die himmlische Liturgie in der Apokalypse des Johannes. 2002. *Band II/154*.
- Weisheit und Messias. 1985. *Band II/17*.
- Schlichting, Günter*: Ein jüdisches Leben Jesu. 1982. *Band 24*.
- Schnabel, Eckhard J.*: Law and Wisdom from Ben Sira to Paul. 1985. *Band II/16*.

- Schutter, William L.*: Hermeneutic and Composition in I Peter. 1989. *Band II/30*.
- Schwartz, Daniel R.*: Studies in the Jewish Background of Christianity. 1992. *Band 60*.
- Schwemer, Anna Maria*: siehe *Hengel, Martin*
- Schwindt, Rainer*: Das Weltbild des Epheserbriefes. 2002. *Band 148*.
- Scott, James M.*: Adoption as Sons of God. 1992. *Band II/48*.
- Paul and the Nations. 1995. *Band 84*.
- Shum, Shiu-Lun*: Paul's Use of Isaiah in Romans. 2002. *Band II/156*.
- Siegert, Folker*: Drei hellenistisch-jüdische Predigten. Teil I 1980. *Band 20* – Teil II 1992. *Band 61*.
- Nag-Hammadi-Register. 1982. *Band 26*.
- Argumentation bei Paulus. 1985. *Band 34*.
- Philon von Alexandrien. 1988. *Band 46*.
- Simon, Marcel*: Le christianisme antique et son contexte religieux I/II. 1981. *Band 23*.
- Snodgrass, Klyne*: The Parable of the Wicked Tenants. 1983. *Band 27*.
- Söding, Thomas*: Das Wort vom Kreuz. 1997. *Band 93*.
- siehe *Thüsing, Wilhelm*.
- Sommer, Urs*: Die Passionsgeschichte des Markusevangeliums. 1993. *Band II/58*.
- Souček, Josef B.*: siehe *Pokorný, Petr*.
- Spangenberg, Volker*: Herrlichkeit des Neuen Bundes. 1993. *Band II/55*.
- Spanje, T.E. van*: Inconsistency in Paul? 1999. *Band II/110*.
- Speyer, Wolfgang*: Frühes Christentum im antiken Strahlungsfeld. Band I: 1989. *Band 50*.
- Band II: 1999. *Band 116*.
- Stadelmann, Helge*: Ben Sira als Schriftgelehrter. 1980. *Band II/6*.
- Stenschke, Christoph W.*: Luke's Portrait of Gentiles Prior to Their Coming to Faith. *Band II/108*.
- Stettler, Christian*: Der Kolosserhymnus. 2000. *Band II/131*.
- Stettler, Hanna*: Die Christologie der Pastoralbriefe. 1998. *Band II/105*.
- Strobel, August*: Die Stunde der Wahrheit. 1980. *Band 21*.
- Stroumsa, Guy G.*: Barbarian Philosophy. 1999. *Band 112*.
- Stuckenbruck, Loren T.*: Angel Veneration and Christology. 1995. *Band II/70*.
- Stuhlmacher, Peter* (Hrsg.): Das Evangelium und die Evangelien. 1983. *Band 28*.
- Biblische Theologie und Evangelium. 2002. *Band 146*.
- Sung, Chong-Hyon*: Vergebung der Sünden. 1993. *Band II/57*.
- Tajra, Harry W.*: The Trial of St. Paul. 1989. *Band II/35*.
- The Martyrdom of St. Paul. 1994. *Band II/67*.
- Theißen, Gerd*: Studien zur Soziologie des Urchristentums. 1979, ³1989. *Band 19*.
- Theobald, Michael*: Studien zum Römerbrief. 2001. *Band 136*.
- Theobald, Michael*: siehe *Mußner, Franz*.
- Thornton, Claus-Jürgen*: Der Zeuge des Zeugen. 1991. *Band 56*.
- Thüsing, Wilhelm*: Studien zur neutestamentlichen Theologie. Hrsg. von Thomas Söding. 1995. *Band 82*.
- Thurén, Lauri*: Derethorizing Paul. 2000. *Band 124*.
- Treloar, Geoffrey R.*: Lightfoot the Historian. 1998. *Band II/103*.
- Tsuji, Manabu*: Glaube zwischen Vollkommenheit und Verweltlichung. 1997. *Band II/93*.
- Twelftree, Graham H.*: Jesus the Exorcist. 1993. *Band II/54*.
- Urban, Christina*: Das Menschenbild nach dem Johannesevangelium. 2001. *Band II/137*.
- Visotzky, Burton L.*: Fathers of the World. 1995. *Band 80*.
- Vollenweider, Samuel*: Horizonte neutestamentlicher Christologie. 2002. *Band 144*.
- Vos, Johan S.*: Die Kunst der Argumentation bei Paulus. 2002. *Band 149*.
- Wagener, Ulrike*: Die Ordnung des „Hauses Gottes“. 1994. *Band II/65*.
- Walker, Donald D.*: Paul's Offer of Leniency (2 Cor 10:1). 2002. *Band II/152*.
- Walter, Nikolaus*: Praeparatio Evangelica. Hrsg. von Wolfgang Kraus und Florian Wilk. 1997. *Band 98*.
- Wander, Bernd*: Gottesfürchtige und Sympathisanten. 1998. *Band 104*.
- Watts, Rikki*: Isaiah's New Exodus and Mark. 1997. *Band II/88*.
- Wedderburn, A.J.M.*: Baptism and Resurrection. 1987. *Band 44*.
- Wegner, Uwe*: Der Hauptmann von Kafarnaum. 1985. *Band II/14*.
- Welck, Christian*: Erzählte ‚Zeichen‘. 1994. *Band II/69*.
- Wiarda, Timothy*: Peter in the Gospels. 2000. *Band II/127*.
- Wilk, Florian*: siehe *Walter, Nikolaus*.
- Williams, Catrin H.*: I am He. 2000. *Band II/113*.
- Wilson, Walter T.*: Love without Pretense. 1991. *Band II/46*.

Wissenschaftliche Untersuchungen zum Neuen Testament

Wisdom, Jeffrey: Blessing for the Nations and the Curse of the Law. 2001. *Band II/133.*

Wucherpfeffig, Ansgar: Heracleon Philologus. 2002. *Band 142.*

Yeung, Maureen: Faith in Jesus and Paul. 2002. *Band II/147.*

Zimmermann, Alfred E.: Die urchristlichen Lehrer. 1984, ²1988. *Band II/12.*

Zimmermann, Johannes: Messianische Texte aus Qumran. 1998. *Band II/104.*

Zimmermann, Ruben: Geschlechtermetaphorik und Gottesverhältnis. 2001. *Band II/122.*

Zumstein, Jean: siehe *Dettwiler, Andreas*

